

Handwritten text, mostly obscured by a large stain.

EX LIBRIS
ILLVSTRISSIMI VIRI,
DN. DAN. LVDOLPHI,
LIB. BAR. de DANCKELMANN,
S. REG. MAI. BORVSS. CONSILIARII
STATVS INTIMI, cetera;
BIBLIOTHECÆ ACAD. FRIDERICIANÆ
TESTAMENTO RELICTIS.

Loc. II.

Historia

Von S. Pauli des
heiligen Apostels leben / kürz-
lich aus seinen Episteln / der Apostel
geschichte / vnd andern alten schriff-
ten vnd Historien zusamen
gezogen.

Durch D. Georgium
Maiorem.



29

Ist newlich dem Christlichen Leser
zu dienst verdeutsch durch M. Stepha-
num Agricola Pfarrer zu Merseburg.

Wittemberg. 1556.

Dem Herrn

wirdigen vnd hoch=
gelartē herrn Magistro Pau
lo Nouiomago / Königlicher
Maicstat zu Dennemarck
Hoffprediger / meinem günsti
gen herrn vnd beson
dern freund.



Thephus
ein glaubwirdi
ger Schreiber /
welcher zur zeit /
da Paulus ge
predigt / vnd vnter den Kei
sern Claudio / Nerone / Vesp
siano / Tito vnd Domitiano
A ij gelebt

gelebet hat / zeigt an / das im er-
sten jar Neronis Felix noch
Landpfleger in Judea gewest /
Aber umb seiner Tyranny
vnd geitzes willen gen Rom
widerumb gefordere / vnd fur
in zum Landpfleger in Judea
durch Neronem / Portius Fes-
tus gesand worden sey. Vnd
Lucas in der Apostel geschic-
hte im 24. Cap. schreibet /
Da zwey jar umb waren /
kam Portius Festus an Fe-
lix stat. Diese zwey jar enden
sich im Julio oder Augusto
des ersten jars Neronis /
Denn nach dem Feste der
Pffingsten / ist Paulus zu Jer-
usalem gefangen worden.

So ist

So ist nu Paulus das
letzte jar Claudij / vnd dar-
nach das erste Nerontis / vnd
also zwen jar zu Cesarea / vnt-
ter dem Felice gefangen ges-
west.

Weiter schreibt Lucas /
da Festus ins Land komen /
sey er als bald nach dreien ta-
gen / von der Stad Cesarea
hinauff gen Jerusalem gezo-
gen / vnd alda zehen tage blie-
ben / vnd darnach wider hin-
ab gen Cesarien gezogen / Des
andern tages sey Paulus fur
den Richtstuel gefordert / vnd
hab alda fur Festo sein ent-
schuldigung gethan / vnd an
den Keiser appelliret. Nach

Al in etlis

etlichen tagen sey dahin ko-
men der König Agrippa vnd
Berenice / Festum zu empfas-
hen/da hab Paulus fur dem
König vnd Festo widerumb
seine entschuldigung gethan/
vnd dieweil er sich auff den
Keiser beruffen hatte / habe
in Festus gen Rom zum Kei-
ser gesand / welche schiffart
im anfang des Winters et-
wa im September oder Oc-
tober geschehen ist / wie aus
dem 27 Cap. der Apostel ge-
schicht erscheinet. Als sie nu
nach erlidenem schiffbruch
in der Insel Melite 3 Monat
ir Winterlager gehalten hat-
ten / komen sie letztlich gen
Rom/

Rom / in dem andern Jar
des Keiserthums Neronis.
Denn wie Suetonius schreibet / als Claudius im 64 jar
seines alters / seines Keiser-
thums aber im 14 den 12 Oc-
tobris gestorben / hat als bald
Nero im 17 jar seines alters
zu regirn angefangen.

Wenn Nero
zu regirn an-
gefangen.

Da nu / wie Josephus
anzeigt / Felix im ersten Jar
Neronis noch Landpfleger
in Judea gewesen ist / vnd nach
vollendung der zweien jaren
der gefengnis Pauli zu Cesas-
rea / vnter dem Felice / Por-
tius Festus von Nerone an
Felix stat gesendet worden /
welcher des ersten jars seiner

Antiq. lib. 2
cap 11. et 13. o

Act. 24

A l i i j regie-

Paulus ko-
met im an-
dern jar Ne-
ronis gen
Rom.

regierung Paulum gen Rom
zum Keiser geschickt / So fol-
get darans / das Paulus im
andern jar des Keiserthums
Neronis gen Rom komet /
welchs das 25 jar nach seiner
bekerung ist / wie solches auch
Hieronimus in vita Pauli
anzeigt.

In welches
jar Pauli
man den Sy-
nodum der
Apostel setz
sol.

WEnt man nu der Apos-
stel Concilium / welches
es Acto. 15. beschrieben
wird / setzet in das. 17. jar
nach der bekerung Pauli /
welchs ist das achte Claudij /
wie denn Hieronimus vnd
viel andere gelerte Leute
thun / vnd wie sich aus dem 1.
vnd 2. Capit. der Epistel an
die
die

die Galater ansehen lest / das
man es sehen solle / So wer-
den nicht mehr denn 5 jar
vbrig sein / bis auff sein ges-
fengnis / Denn in dem 22 jar
nach seiner bekerung / ist er ges-
fangen worden / vnd im an-
dern jar Neronis gefangen
gen Rom komen.

Es schreibet aber Lucas /
das Paulus nach diesem Syn-
nodo / ein ganzes jar vnd 6.
Monat / zu Corintho gewe-
sen sey / Act. 18. Zwen jar zu
Epheso Act. 19. Drey Mo-
nat in Griechenland vnd wis-
derumb zu Corintho Act. 20.
welches zu samen sind 4. jar
one drey Monedn.

U v Wie

Wie ist's nu möglich/das
Paulus in einem jar vnd 3
Monden/ welche allein zu sei-
nem reisen in dieser rechnung
vbrig sind/so viel Nation vnd
völcker in Asia vnd Europa/
wil ihund des lereus / vmb
welchs willen er vne zweiffel
solche reise furgenomē /schweis-
gen / nur eilends durchziehen
hat können?

Reisen Pauli
nach dem
Synodo.

Denn Lucas zeigt an/
das Paulus nach dem Syn-
nodo / Christliche Lere zu
pflanzen vnd aus zubreiten/
durchzogen hab / Syriam/
Siciliam / Derben / Listran/
Phrigiam / Galatiam / Mi-
siam / Troaden / von dannen
sey

sey er beruffen worden in Eu-
ropam / als nemlich in Ma-
cedoniam / gen Philippen /
von dannen gen Amphipos-
lin / Apolloniam / Thessalo-
nicam / Berhoeam / Athes-
nas / vnd Corinthum / da er
ein jar vnd 6 Monden blie-
ben / von dannen ist er wider
komen gen Ephesum / dar-
nach in Syriam vnd gen Ces-
sarea / vnd letztlich gen Jerus-
salem / von Jerusalem ist er
hinab gezogen gen Antio-
chia / vnd ist da abermals
durchwandert Galatiam /
Phrigiam / da er auch zu
Laodicea gewest / vnd von
dannen widerumb gen Es-
phesum

phesum komen / da er zwey
ganzer jar gebliben / von
Epheso ist er noch ein mal
in Macedoniam geschiffet / vñ
alda visitirt vnd besehen die
Kirchen / in der Stad Philip-
pis vnd andern / Darnach
zum andern mal in die Stad
Corinthum komen / in wels-
cher vnd zugleich sonsten in
Griechenland / er drey Monat
verzogen.

Aus Corintho ist er zum
dritten mal in Macedoniam
gereiset / vnd hat in der Stad
Philippis Ostern gehalten /
von dannen ist er widerumb
gen Troaden komen / vnd
durch Asson / Mitilenen / Chio-
um /

um / Samum / Trogillion/
Miletum / Choum / Rhodum /
Dataram / Tirum / Ptolomais
den / Cesariam gezogen / bis
er letztlich gen Jerusalem ko
men / alda er im 22. jar nach
seiner bekerung gefangen wor
den.

So viel Nation vnd Len
der / ist im in einem jar vnd
dreien monden vnmüglich ges
west zu durchreisen.

Derhalb halte ich wi
der S. Hieronimum
vnd vieler anderer mei
nung / das man den Syno
dum zu Jerusalem in das 15.
jar nach der bekerung Pauli
setzen sol / vnd da er Gala. 2.
spricht

spricht / Darnach vber vier-
zehen jar / zoch ich abermal
hinauff gen Jerusalem / das
man diese jar zu zelen anfa-
hen müsse / von dem ersten jar
seiner bekerung / vnd das
man in solche 14 jar einschlies-
sen müsse die 3 jar / in wel-
chen er zu Damasco vnd Ara-
bia gewesen / das also von
dem Synodo zu Jerusa-
lem / bis auff die zeit des ge-
fengnis Pauli / vbrig seien /
8 jar / in welchen er so ferne
langwerrige reise / vnd so gro-
sse sachen hat volbringen vnd
ausrichten können.

Jedoch wil ich hie von
den Leser / vnd von dieser
ganken

ganzen Historien S. Pauli/
euch mein lieber Herr Paule/
vnd die Ehrenwürdige vnd
hochgelarte Herrn / Docto-
rem Petrum Palladium / Bis-
chouen zu Rotschild / Docto-
rem Jo. Maccabeum / Doc-
torem Bernhardum Bings-
boldum / Doctorem Petrum
Capitaneum / M. Henricum
Buseoducensem / vnd D. An-
tonium Hanisch / vnd andere
meine liebe Herrn vnd freun-
de richten lassen. Geben zu
Wittemberg / 25. Martij.
1555.

Gorgius Maior
Doctor.

Ords

Ordnung der Jaren/
in welchen der Apostel Paulus/
das Euangelion von vn-
serm Herrn Ihesu Christo/
an mancherley orten in der
Welt /geleret hat.

Eusebius in seiner Chronica.

Das Christus vnser Selig-
macher im 18. jar Tiberij gelid-
den hab /beweiset das Euange-
lium Johannis / in welchem
geschrieben stehet / das er nach
dem 15 jar des Kaisers Tiberij
(in welchem Christus im an-
fang des 30. jars seines alters
getaufft worden ist) drey jarge
predigt habe. Er hat aber ge-
lidden / im jar von anfang
der Welt 3996. den 25.
tag Martij / Seines
alters im 33.

Jar.

Jar

Jar d
Kei

19

20

21

22

23

Jar der Kaiser Jar von S. Pauli bekerung Jar von Christi geburt

19	Keiser Tiberius hat regiert 23. jar.	1	Paulus nach seiner bekerung predigt die ersten drey jar Christum / erstlich zu Damasco / darnach in Arabia / vnd als er von dannen wider komet / widerumb zu Damasco Act. 9. Gala. 1.	34
20		2		35
21		3		36
22	Marcellus wird an Pilati stat gesetzt welchem die Regierung vmb seiner Tyranny willen durch Vitellium den Landpfleger in Syria genommen ward / es hat aber Pilatus in Judea Regiert 10 jar	4	Paulus komet widerumb gen Hierusalem Petrum zu sehen / vnd bleibt bey im 15 tag / Gal. 1. von dannen wird er gefurt gen Cesarien / vnd kam in die Lender Syrie / Cilicie / vnd Tarsum / Act. 9. Gal. 1.	37
23		5	Von Tarsus wird er durch Barnabam gen Antiochien gefurt / da er ein ganzes jar bleibt / vnd Agabus weissagt im die theuerung Act. 11	38
			Als Paulus vnd Barnabas den dienst mit den Almosen haben aus gericht / sind sie wider von Hierusalem gen Antiochien komen / Actorum 12	

B Jar

Jar der
Keiser

Jar von S. Pauli
bekerung

Jar von Chris-
ti geburt

Jar
K

1
Jar.

Caius regiret 4.

6

Paulus vnd Barnabas werden ausgesendet durch den heiligen Geist / vnd zihen in Seleuciam / von dannen in Cypem / gen Salamine / Paphum / da Paulus Sergius Fekert wird Act. 13

29

2

Herodes Antipas / der Johannem den Teuffer hat vmb bracht / wird ins elend verschickt gen Lugdun in Franckreich.

7

Von dannen kamen sie gen Pergem / in Pamphilia / vnd gen Antiochia in Pisidia Act. 13

40

3

Herodes Agrippa welcher gefangen gelegen / wird ein König.

8

Als sie von Antiochia vertrieben werden / Fomen sie gen Iconium / da sie lange zeit bleiben Act. 14

41

4

Mattheus schreibet sein Euangelion.

9

Als sie zu Iconio auch vertrieben wurden / fliehen sie gen Lystra vnd Derben. Zu Lystra wird Paulus gesteinigt / aber durch Gott erhalten Act. 14

42

1

Claudius regiert 14 Jar / Beda zeigt an / das zu dieser zeit Felix zum Landpfleger in die Prouincien Samariam vnd Galaziam gesand sey worden / Daher Paulus Act. 24 sagt /

10

Von Lystra kamen sie gen Derben / als sie daselbst das Euangelion gepredigt hatten / kamen sie wider gen Lystram / Iconium / vnd Antiochiam / vnd sterckten die Jünger Act. 14.

43

Jar der
Keiser.

Jar von S. Pauli
bekerung.

Jar von Christi
gebure.

2 das Felix viel jar ein
Richter des Jüdischen
Volcks gewesen sey.

3 Jacobus Zebedei/
Johannes des Euan-
gelisten Bruder / wird
durch Herodem Agrip-
pam entheubret / vnd
Petrus ins gefengnis
gelegt / Act. 10. 12

Marcus leret zu
Alexandria in Eryp-
ten.

4 Dieses jar hat sich
die thewring angefan-
den / von welcher Aga-
bus weis gesagt hat /
nach anzeigung Dro-
sij.

Sadus Landpfle-
ger in Judea.

5

11

12

13

14

Als sie Pisidian
durchzogen hatten / ka-
men sie in Pamphili-
am / vnd redeten des
Wern wort / zu Per-
gen Act. 14

Von Pergen zihen
sie hinab in dieß Stad
Ataliam / von dannen
schiffen sie gen Anti-
ochiam / in Syria / da-
her sie waren der gna-
de Gottes befohlen / zu
dem werck das sie hat-
ten ausgericht / welchs
geschehen ist in 6 ja-
ren ungeserlich / nicht
genaw gerechnet Act.
14.

Als sie gen Antio-
chiam kamen / versam-
ten sie die Gemein / vnd
verkündigten / wie viel
Gott mit iuen gethan
hette / vnd wie er den
Heiden hette die thür
des glaubens auffge-
than Act 14

Sie hatten aber 12
wesen alda / nicht eine
kleine zeit bey den Jün-
gern / Act. 14

Es Nach

44

45

46

47

Jar der
Keiser-

Jar von S. Pauli
bekerung

Jar von Christi
geburt

Jar
Ke

6

15

48

Nach 14 jaren von
seiner bekerung (die
drey ersten jar/ welche
er zu Damasco vnd in
Arabia gewest/mit ein
geschlossen) zog Paulus
hinauff gen Jeru-
salem mit Barnaba
vnd Tito / von dannen
wurden sie mit Brie-
uen der Apsteln abge-
fertigt / Fomen wider
gen Antiochia/vnd blie-
ben da/vnd lereten des
Herrn wort / Als a-
ber Petrus dahin kam/
widerstund im Paulus
Galat. 2 Act 15 Denn
das es da sol gesche-
hen sein/ schreibet Be-
da in Actis Apostolo-
rum / Vincentius vnd
erlicheandere.

7

16

49

Tiberius Alexander
wird an Sadi stat zum
Landpfleger in Judea
verordnet / vnter wel-
chem ist die Theurung
gewest / welche durch
Agabum geweissaget
war / wie Josephus
schreibet.

Paulus welet zu sich
Sylam/vnd zog durch
Syrien vnd Ciliciam/
vnd stercket die Ge-
meine Actorum 15
Paulus

Jar der
Keiser

Jar von S. Pau-
li beferung

Jar von Chri-
sti geburt

S Herodes König in
dem Land Chalcide/
König Agrippe des el-
tern Bruder stirbet.

Dionisius Areopa-
gita wird durch Pau-
lum beferet.

17

Paulus Fomer mit
Sila gen Serben vnd
Liftran/ alda nimet er
Timotheum zu sich vnd
ziehen durch Phrigiam/
vnd Galatiam vnd
Mifiam / vnd Fomen
lezlich ge Troada/von
dannen werden sie be-
ruffen in Macedoni-
am/da Paulus erstlich
zu Philippis leret/vnd
wird aldo mit Syl-
gesteuper vnd gefan-
gen/Act 16 Sarnach
als sie da ausgestossen
wurde/ zogen sie durch
Amphipolit vnd Ap-
polonia / vnd kamen
gen Thessalonich/ vnd
gen Berrhoen/vnd von
dannen wird er gen
Athen gefurt/Act 17.

50

B iii Sar

Jar der
Keiser

Jar von S. Pauli
bekerung

Jar von Chris
sti geburt

9 Im 9 jar des Kei-
sers Claudij sind die
Juden von Rom ver-
trieben worden / wie
Drosius anzeigt.

10 Cumanus Lend-
pfleger des Jüdischen
Landes nach Tyberio.

18 Darnach schied
Paulus von Athen/
vnd Fam gen Corin-
tho/ da er / dieweil die
Juden von Rom/
durch Keiser Claudi-
um vertrieben waren/
Aquilam mit seinem
weib Priscilla findet/
so newlich aus Italia
komen waren/ Er ist
aber alda blieben ein
jar vnd 6 Monat Act.
18.

19 Dieses halbe jar
vber/das vorgehendt/
vnd darnach viel tag/
ist paulus zu Corin-
tho blieben. Darnach
macht er seinen ab-
scheid mit den Brü-
dern / vnd schiffet in
Syriam mit Aquila
vnd Priscilla/vnd Fam
gen Epheson / alda
blieb er etlich tag. Dar-
nach schiffet er von E-
pheso hinweg / vnd als
er zu Cesarien gewest
war / Fam er hinauff
gen Hierusalem / vnd
grüffet die Gemeine
Act. 18

Von

Jar der
Keiser

Jar von S. Pauli
bekerung

Jar von Chri-
sti geburt

- 11 Felix Pallantis/des
Kemerers Keisers
Claudij/Bruder/ wird
nach Cumano Land-
pfleger im Jüdischen
Land vnd in Sama-
ria.
- 12 Philippus der Apo-
stel wird zu Hierapo-
li in Phrygia gecreu-
zigt vnd gesteinigt
Euseb.
- 13

20

21

22

Von Hierusalem
zog er hinab gen An-
tiochia/vnd blieb alda
etliche zeit. Darnach
reiset er aus vnd durch
wandelt nacheinander
das Galatish Land
vnd Phrygian Act. 18
Paulus komet gen
Epheso / vnd bleibet
alda zwey jar / vnd
disputiert teglich in der
Schulen eines / Tyra-
nus genant / Act. 19
Paulus bleibet die-
ses jar zu Epheso Act.
19.
Als Paulus zu E-
pheso die Empörung
gestillet hat/ zeucht er
in Macedoniam vnd
Griechenland/ vnd be-
suchet da alle Kirchen
vnd Sted / in welchen
er zuuor geleret hatte
Act. 20 Aus Griechen-
land nimet er die letzte
reise fur gen Hierusa-
lem/ vnd als er dahin
komet/ wird er gefan-
gen Act. 20. 21. 22. 23
24.

53

54

55

B iiii Pau-



Jar der
Keiser

Jar von S. Pauli
bekerung

Jar von Christi
geburt

Jar
K

14.

23

Paulus wird gefenglich
enthalten zu Cesa-
rea 2 jar Act 24 nem-
lich das letzte jar Kei-
sers Clandij vnd das
erste Neronis

56

1 Keiser Nero re-
giert 14 jar / Portius
Festus wird nach Fe-
lice Landpfleger im
2 Jüdischen Land.

24

Dies ist das ander
jar / welches Paulus zu
Cesarea gefenglich ge-
halten ward

57

25

Im andern Jar
Neronis / Komet Pau-
lus gen Rom / vnd
wird dahin geschickt
durch Festum Felicis
nachkommen / weil er
sich auff den Keiser be-
ruffte Act 27

58

3

26

Die nachfolgenden
zwey jar bleibt Pau-
lus in seinem eigenen
Gedinge Act 28

59

Bis hieher hat
Lucas die Histo-
riam Pauli be-
schrieben / aber
nicht genzlich vol-
fürt.

4

27

Dieses jar ist Pau-
lus in seinem geding
blieben.

60

Christi

Jar der
Keiser

Jar von S. Pauli
bekerung

Jar von Christi
geburt

5

28

61

6 Albinus wird Land-
pfleger nach Festi tod.

29

62

Diese nachfolgende 30 jarre hat Paulus/ als er aus des Lewen Neronis rachen erledigt /vnd die Kirchen in Griechenland/ Macedonia/ Asia zuuorn heimgesuchet/ in Italia/ Hispania/ vnd andern Lendern in Occident das Euangelium gepredigt/ Wie da anzeigen Eusebius/ Epiphanius / Euthalius Diaconus / Hieronymus/ Sophronius/ Nicephorus / Beda vnd andere. So schreibet er auch selbs Rom 15. das er durch Rom in Hispaniam zihen wolle.

7

30

63

Jacobus Justus des Herrn Bruder als er 30 jar zu Hierusalem Bischoff gewesen ware / wird von der spizen des Tempels im Osterfest her abgestossen vnd gesteinigt/ Joseph. lib 20 Antiq. Cap 16. Eusebius lib. 2 Cap. 22.
B v. Mar-

Jar der Keiser	Jar von S. Pauli bekehrung	Jar von Christi geburt
-------------------	-------------------------------	---------------------------

8		31	Marcus der Euan- gelist wird getödtet/ vnd gemartert zu Alex andria in Egypten im jar Hieronis.	64
9		32	Hero zündet Rom an / vnd ertichtet die Christen haben es ge- than / verfolget sie der- halben mit einer ge- meinen verfolgung / welche 4 jar bis auff seinen tod gewehret hat in welcher verfol- gung auch Paulus vnd Petrus im letzten jar Hieronis sind getöd- tet worden / Seneca wird zwey jar für Pau- lo vom Nerone getöd- tet.	65
10	Florus ein geiz- ger / lasterhafftiger Mensch wird nach Al- bino Landpfleger in Judea.	33		66
11		34		67
12		35		68
13		36		69
14		37	Petrus komet in den letzten zeiten Hieronis gen Rom / wie Nicepho- rus schreiber / vnd ist alda auff einen tag mit Paulo durch Hieronem getödtet worden im 37 jar nach dem tod vnd leiden Christi.	70

Das

Das Leben

des Heiligen Apostels Pauli/
des auserweleten werckzeugs Gottes/
auffs kürzest aus seinen Episteln/
der Aposteln Geschichten vnd
andern alten Schrifften vnd
Historien zusammen
gezogen.

D Vce am dritten stehet ges
schrieben/das Johannes der
Teuffer im 15 jar des Keiser-
thums Tiberij / welchs ist
von anfang der welt 3993. aus
Göttlichem befehle seinen beruff
zu predigen / die Tauffe der busse/
zu vergebung der Sünde/ angefan-
gen habe. Vnd schreiben etliche/
das diese posaunen oder ruffende
stim in der Wüsten/ erstlich desselbi-
gen jars sey gehort worden / vnd
Johannes seine Tauffe habe ange-
fangē/auff das fest der posaunen/
den

Christus ist
im jar von
anfang der
Welt 3993.
geraufft wor-
den

1 Octobris

den ersten tag des siebenden Monats
den/ vnd das hernach vff den 10 tag
desselbigen Monats / vff den ver-
sünetag Christus von im sey ge-
taufft worden. Ihesus aber/ wie er
von im getaufft ward / war / wie
Lucas daselbst saget / bey dreisig
jaren. Es erzelet aber der Euange-
list Johannes ordentlich drey
Osterfest bis vff den tod Christi.

Drey Oster-
fest/ in wel-
chen Chri-
stus gelebet
vnd gepre-
digt.

Das erste/ im andern Capitel/
da er austreibt aus dem Tempel die
Verkeuffer vnd Wechsler/ welchs
das 16. jar des Keiserthums Tiberij
ist.

Das ander Osterfest im 6. Capitel/
da er vber das Meer Tyberij
adis gezogen/ vnd vff dem berg bey
5000. Manne gespeiset/ welchs ist
das 17 jar des Keisers Tyberij.

Das dritte Osterfest/ meldet Jo-
hannes im 12. Capitel. in welchem der
Herr sich selbs Gott dem Vater fur
der Welt sünde geopffert/ welchs
ist das 18 jar Tyberij / des alters
Christi

Christ
gelid
tag e
en M
Darn
todt
aber/
in sei
mit d
erwe
:
hung
heilig
gegö
engü
sind/
uang
rusal
haub
verhe
sprac
man
so bu
lio ge
aus la

Cristi aber das 33 jar. Er hat aber
gelidten den 25 Martij / welchen
tag er auch im leib der Jungfrawen
en Maria ist empfangen worden.
Darnach ist er am dritten tag von
todten auffgestanden / den 40 tag
aber / ist er mit herrlichem triumph
in seiner Jünger gegenwertigkeit /
mit denen / so er von den todte auff
erweckt hat / gen Himel gefaren.

Welchen tag
Christus em-
fangen vnd
gestorben.

Den 50 tag nach der Auffstehung
des H. Erri / ist der verheissene
heilige Geist auff die Apostel aus-
gegossen worden / durch welchen sie
entzündet vnd bestetiget worden
sind / vnd haben die predigt des E-
uangelij am ersten in der Stad Hie-
rusalem / in allen gassen / als in der
hauptstad des volcks / welchem die
verheissung gegeben waren / in allen
sprachen ausgebreitet / vnd jeder-
man zur busse beruffen / vnd denen /
so busse gethan / vnd dem Euange-
lio gegleubet / vergebung der sündē
aus lauter gnaden vmb sonst / vmb
Christi

Die ausbrei-
tung des E-
uangelij / hat
sich erstlich
am pfing-
stag zu Hie-
rusalem an-
gefangen.

Am Pfing-
tag werden
3000 Men-
schen bekert.

Christi Leiden/sterben vnd Aufer-
stehung willen verkündigt / vnd
sind desselbigen tags/ in der Stad
Jerusalem/ bey drey tausent men-
schen bekert worden.

Anfang der
Christlichen
Kirchen.

Dis ist der erste anfang der Kir-
chen gewesen/ welche durch der Apo-
steln predigt/ den ersten tag/ an wel-
chem inen der Heilige Geist ist ges-
sand/ ist versamlet worden.

Die predigt
des Euan-
gelij bleibet
das erste ja-
allein zu Je-
rusalem.

Wie sich aber desselbigen jars
die Kirche weiter ausgebreitet vnd
gemehret hab / in der Stad Hieru-
salem / vnd was für sachen vnd
wunderwerck durch die Apostel
ausgericht vnd geschehen sind /
Zeigt Lucas an im 2. 3. 4. 5. 6. 7.
vnd 8. Capitel/ in der Apostel Ge-
schicht. Den die Predigt des Euan-
gelij ist bis auff die erste verfolgung
der Kirchen / die als bald auff S.
Stephani tod gefolget ist/ schir ein
ganges jar nach der Himelfart
Christi / allein zu Hierusalem blie-
ben / auff das nach Christi befehl
Luce

Luce am letzten / die predigt des
Euangelij anfienge zu Hierusalem/
vnd von dannen als aus der Heubt
stad in die ganze Welt ausgebrei-
tet wird / wie durch die Propheten
Esa. 2. vnd Mich. 4. geweiffagt
war. Aus Zion wird das Gesetz
ausgehen / vnd des HERRN wort
aus Jerusalem.

Vnd ist alhie zusehen / wie gar
wunderlich Gott seine Kirche re-
giret / schützet vñ erhelt / dieweil sie
je mehr man sie ansicht / vnd vnter-
drückt / je mehr sie zunimet vnd grö-
sser wird. Als S. Stephanus umb-
bracht ward / fieng sich an die erste
gemeine verfolgung / die ganze
Kirche zu vertilgen / die zur selben
zeit allein in der Stad Jerusalem
ware. Aber durch die selbige / ist ni-
cht allein der lauffe des Euangelij
nicht verhindert / sondern das liecht
vñ die predigt desselbigen / von dan-
nen weiter in die andern gegend / in
Judea vnd Samaria / ausgebreitet
worden

Je hefftiger
die Kirche
verfolget
wird / je mehr
nimet sie zu.

Die erste ge-
meine verfol-
gung der
Kirchen.

worden/ dieweil/ ausgenommen die
Apostel/ welche allein zu Jerusalem
blieben waren/ die andern Jünger
alle/ an denselbigen ortē zustrewet
waren/ vñ die lere von vnserm Her-
rn Ihesu Christo daselbst predigtē.

**Philippus
Diaconus.**

Philippus nicht aus der Apo-
steln/ sondern der Diacon zale/ lere-
te vnd that wunderwerck in der
Stad Samaria/ vnd bekerete einen
grossen hauffen volcks daselbst. Da-
mit er aber gehülffen hette/ schick-
ten die Aposteln in Samariam Pe-
trum vnd Johannem/ dieselbige
predigten das Euangelion durch
ganz Samaria/ vnd in den vmbli-
genden orten/ vnd kamen wider-
umb gen Jerusalem.

**Samria
wird durch
Philippum
Petrum vnd
Johannem
bekert.**

**Eunuchus
der Königin
Candacis in
Etiopia
Heubtman/
wird bekert.**

Von dannen ward Philippus
beruffen/ durch einen Engel in die
Stad Gazam/ welche vorzeiten der
Philister gewest ist/ vnd leret alda
das Euangelion von Christo/ einen
Kemerer vnd gewaltigen der Kö-
nigē Candacis/ in Morenland/ vnd
teuffet.

teuffet
in Aeth
würde
die Ap
thias

2
zam/ v
gefund
dann
das Eu
Apostel
pitels a
stehe/ d
Palestin
bis er g

All
Euang
angezü
grenze
Syrian
komen/
des Eu
oder dre
den S

teuffet in / damit dem Euangelio
in Aethiopia / die thür auffgethan
würden / dahin nach wenig jaren /
die Aposteln Mattheus vnd Mat-
thias solten gesandt werden.

Auff der reise in die Stad Gaz
zam / ward Philippus entzückt / vñ ^{Palestina}
gefunden in der Stad Azoto / von ^{wird zu Chri-}
dannen zog er aus / vnd prediget ^{sto befert.}
das Euangelion / wie Lucas in der
Apostel geschicht am ende des 8. ca-
pitels anzeigt / in allen Stedte / ver-
stehe / die daselbst am Meer ligen in
Palestina / vnd daselbst herum /
bis er gen Cesaream kam.

Also ist das ferner des heiligen
Euangelij / so erstlich zu Jerusalem
angezündet ward / anfänglich in die ^{penicea vnd}
grenze Phenice / darnach weiter in ^{Syria wer-}
Syriam / vñ in die stad Damascum ^{den befert.}
komen / vnd ist solche ausbreitung
des Euangelij / vngeserlich in zwey
oder drey jaren geschehen / vnd hat
den Schriftgelerten vnd Phae-
C riseern

Es. 9

riseern seer wehe gethan / welche
sich mit grosser gewalt / vnd irem
höchsten vermögen / dasselbige aus
zutilgen vnterstunden. Denn also
war es durch Esaiam geredt /
das Gott wol solchs liecht würde
auffgehenlassen / vnd viel Volck da
durch / aber nicht viel freude ma-
chen / verstehe den Schrifftgeler-
ten / Phariseern / vnd dem andern
verherttetē Hauffen / welcher mehr
die Finsternis denn das liecht lie-
bete / aus demselbigen war auch
damals Paulus / ein Jüngling /
vnd trug grossen inbrünstigen ei-
uer / gegen dem gesetz seiner Ver-
ter / von welchem wir izund sagen
wollen / vnd kurzlich sein leben zu-
samen zihen / verhoffen / es sol das
selbig zum verstand vnd erkle-
rung seiner Schrifft-
ten nützlich
sein.

Paulus



Paulus der Apostel ist
 geborn aus dem
 stamme Benjamin/
 ein Hebreer von He-
 breern / von einem

Pauli Vater-
 land vnd Es-
 tern.

Vater / der ein Pha-
 riseer vnd Römischer Bürger ge-
 west / in der furtrefflichen stad in
 Cilicia / Tarso / welche ein Colonia
 der Römer gewesen ist / von welche-
 er Strabo anzeigt / das sie erst-
 lich von den Argiuis erbawet /
 hernach aber widerumb durch
 Sardanapalum auffgericht wor-
 den sey / vnd schreibet weiter von jr
 also.

Bey denen zu Tarso ist das stus-
 dirn in der philosophia / vnd in al-
 len guten Künsten so gros gewest /
 das sie auch Athen vnd Alexandria
 am vbertroffen haben / oder was
 man sonst für orte nennen mag /
 in welche furtreffliche Schulen ge-
 west sind. In dem aber ist sie am al-

Zu Pauli ze-
 ten sind drey
 furnemlich
 berühmte
 Schulen in
 der welt ge-
 west / Tar-
 sus / Athen /
 vnd Alexan-
 dria

C ij lerneistē

lermeistern fürtrefflich / das alda
die einwooner studirn / denn es kom
men nicht viel frembde dahin.

Pauli studium in seiner Jugend.

In diesem seinem Vaterland /
hat Paulus in seiner Jugend / die
Philosophiam vnd gute Künste ge
lernet / hat gelesen der alten Poeten
bücher / als Arati / Epimenidis /
Menandri / vnd anderer / deren sprü
che er in seine Schrifften anzeucht.

Paulus wird von seinen Eltern gen Jerusalem geschickt

Als er aber in der Philosophia
vnd guten Künsten wol vnterrich
tet gewesen / haben in seine Eltern
gen Jerusalem geschickt / da Got
tes wonnung / der Tempel / vnd die
fürnemeste Schule war / auff das er
alda von fürtrefflichen Lerern /
sein veterlich Gesetz lernet.

Pauli preceptor Gamaliel.

Daselbst hat er zum Lermeister
überkommen / Gamaliel / einen sehr
fürtrefflichē / weisen / vnd gelerten
Man / vnter den Lerern / von wel
chen er im 22 Cap. der Apostelge
schicht selbs saget / das er zu seinen
füßen das veterlich Gesetz mit al
lem vleis gelernet hab. Als

Als er nu in seiner jugent / von
diesem Lerer / das Gesetz / die sarn
gen der Veter / Ceremonien / vnd al
lerley gebreuche gelernet hatte / ist
er nicht mit heuchlerey / wie der mei
ste teil Schriftgelerten vnd Phari
seer mit dem Gesetz vmb gangen /
Sondern grossen hitzigen ernst vnd
einer dagegen getragen. Dieweil
nu dasselbig von Gott gegeben
ward / vnd sich ansehen liesse / als
verwürffen die Apostel vnd anheng
er der lere von Ihesu von Nazas
reth / dem gecreuzigten / das Geses
ze / vnd woltens abthun vnd auff
heben / hat er dasselbig mit ganzer
gewalt zu erhalten vnd schützen
fürgenomen.

Paulus ein
heffriger ver
fechter des
Gesetzes.

Hat derhalben von den Hohen
priestern ein öffentlich Mandat ge
nomen / vnd nicht allein zu Hierusa
lem / sondern auch in allen andern
Stedten / allerley Tyranny wider
die getrieben / so Christum bekenn
ten / lies gefangen setzen / Menn
er vnd Weiber / schonete Keines Ges
E iij schlechts /

Paulus ein
verfolger
Christi.

schlechts/ ja er hat auch an des heiligen Stephani tod/ der massen ein freude/ das er deren Kleider hütet/ die in steinigten.

Damascus
ligt 12 tagreise
von Jeru-
salem.

Paulus wird
aus einem
verfolger ein
erwelter rüst-
zeug Christi.

In welchem
Jar Pauli be-
kerung ge-
sehen sey.

Als er nu also vol grimmiges zorns wider des H. Ern Jünger/ in die herrliche Stad in Syria Damascum zoge / welche 12. tagreise von Jerusalem ligt / erschien im plöglich auff derselbige reise/ nicht weit von Damasco/ der/ den er verfolget/ vom Himmel/ mit einem grossen glantz/ rüffet in zur Busse/ vnd schalt in vmb seiner Tyranny willen. Durch diese stim wird Paulus seer erschreckt/ ward im gehorsam/ vnd ist also aus einem feind vnd verfolgter ein auserwelter rüstzeug/ ein Knecht vnd Apostel Ihesu Christi worden/ welche historia aus dem 9 Cap. der Apostel geschicht gnugsam bekant ist.

Vnd felt also die Bekerung Pauli/ in das jar Christi 34 / vnd das 19. des Kaisers Tiberij/ wie solches

ches auch anzeigen/ Eusebins in sei-
ner Chronica / Euthalius Diacono-
mus / von der zeit der predigt S.
Pauli / Hieronymus / Beda vber
der Apostel geschicht / Petrus Co-
mestor / L yra / Lutherus in seiner
Chronica. D. Philip. Melanth. in
der Chronica Carionis / vnd etliche
andere mehr. Vnd mit dieser Rech-
nung / trifft vberlein die gemeine
Rechnung / die da anzeigt / das S.
Paulus bekert worden sey / den 25.
Januarij / als das neheste jar zu-
uorn Christus seines alters im 33.
jar / den 25. Martij gelidten hatte /
vnd getödtet ward. Also ist S. Pau-
lus bekert worden / ehe den das jar
nach Christi leiden volendet / oder
ja im anfang des folgenden Jars
Christi / nemlich des 34. Nicepho-
rus zeigt an / das Euodius ein an-
dere Rechnung mache / vnd erzelet
seine wort / lib. 2. Cap. 3. also lau-
tend / Von der Tauff Christi bis
auff sein leiden / sind verlauffen 3.
C iij jar /

Welchs jar
vnd welchen
tag Christus
geliten hab
vnd gestorbe
sey.

Euodij rech-
nung.

jar / von seinem leiden aber / auffers
stehen vnd Himelfart / bis auff die
Steinigung S. Stephani / 7. jar
Darnach von S. Stephani marter
rung bis auff S. Pauli bekerung
6. Monat. Aber die erste Rechnung
die von so vielen gehalten wird /
dünckt mich glaubwürdiger vnd
besser sein.

Das erste / ander vnd dritte jar
nach der bekerung S. Pauli /
Christi geburt / das 34. 35. 36. des
Keiserthums Tiberij
das 19. 20. 21.

Als nu S. Paulus also (wie er
selbs Galat. 1. schreibt) das
Euangelium nicht von mens
schen empfangen oder gelere
net hatte / sondern in den dreien tag
gen / in welchen er nicht gesehen /
auch weder gessen noch getruncken
hat / durch offenbarung Christi /
prediget er wie Lucas Act. 9. an
zeigt / mit den Jüngern so zu Das
masco

masco waren / etliche tage / in den
Schulen / von Christo / das er Got-
tes Son sey / vnd widerlegte die
Jüden / so da wider waren.

Vnd nach viel tagen / hielten die
Jüden einen rat zusammen / das sie in
tödteten / Aber es ward paulo kund
gethan / das sie in nachstellten.
Sie hielten aber tag vnd nacht an
den pforten / das sie in tödteten / Da
namen in die Jünger bey der nacht
vnd theten in durch die Mauren /
vnd liessen in in einem Korb hinab.
Aus diesen Worten Luce merck das
alhie die Jüden das erste mal selbs
paulo nach dem leben stehen / vnd
das sie selbs die hütter für den Tho-
ren sind gewesen.

Wie er also aus Damasco ko-
men / ist er nicht widerumb als bald
gen Jerusalem / zu denē / welche für
im Aposteln gewesen waren / gezo-
gen / sondern wie er selbs Gal. 1. an-
zeigt / in Arabiam / Wie lange er
aber also gewesen sey / kan man nicht

C v wissen

Pauli gefe-
ligkeit vmb
der bekent-
nis Christi
willen in der
Stad Da-
masco.

Als in Da-
masco Pau-
lus bekert ist
zeucht er in
Arabiam.

Paulus Fo-
met wider-
umb in ge-
fertigkeit zu
Damasco.

wissen. Er meldet aber daselbst/
das er von dannen widerumb gen
Damascum komen sey / Wie er nu
dahin komen ist / hat man im wie-
derumb nachgestellet / vnd ist sol-
ches geschehen nicht wie zuorn
durch die Jüden / sondern durch den
Landpfleger des Königes Aretha /
vnd nicht nach vielen tagen wie zu-
uorn / sondern schier drey ganzer
jar nach seiner bekerung / Gal. 1.
Denn also schreibt er 2. Corinth. 12.
Zu Damasco verwaret der Land-
pfleger des Königs Aretha die
Stad der Damascer / vñ wolt mich
greiffen / vnd ich ward in einem
Korb zum fenster aus / durch die
Maure nider gelassen / vnd entran
aus seinen henden.

Dieses dünckt mich / wie ge-
meldet / das ander mal sein / das
S. Paulus von den mauren Damas-
sci hernider gelassen worden ist.
Wer andere meinung hat mit dem
wil ich nicht streiten / es mag ein
jeder

jeder halten was er wil. Denn etliche sind/ die da meinen/ das durch die viel tage / davon Lucas sagt/ diese drey jar angezeigt vnd gemeldet werden.

Das vierde Jar nach der bekerung S. Pauli/ Christi geburt 37. des Keiserthums Tiberij 22.

Nach ausgang dieser drey Jar/ wie er selbs Gal. 1. sagt / ist Paulus widerumb gen Jerusalem komen / Petrum zu sehen/ vnd ist bey jm blieben 15. tag. Der andern Apostel aber hat er keinen gesehen/ on Jacobum des H. Ern bruder.

Als aber Saulus gen Jerusalem kam/ versuchte er sich bey die Jünger zu machen (wie Lucas Act. 9. schreibet) vnd sie furchten sich alle fur jm/ gleubten nicht/ das er ein

Pauli erste wideruffgen Jerusalems nach seiner bekerung

er ein Jünger were / denn mit die-
sem Namen worden damals die
Christen genant. Barnabas aber
nam in zu sich / vnd füret in zu den
Aposteln / nemlich zu Petro vnd
Jacobus des H. Erns brüder.

Pauli gefe-
rigkeit zu Je-
rusalem / als
im Christus
am Tempel
erscheint

Act. 22. 1.

Als er aber also zu Jerusalem
seer getrost vnd gewaltig von Chri-
sto lerete / vnd die Griechen widerle-
get / stelleten im die Jüden nach /
das er getödtet würde. Da er nu im
Tempel betet / vnd entzuckt ward /
erschien im Christus / vnd redet in
an mit diesen Worten (wie Act. 22.
geschrieben stehet) Eile vnd mache
dich behend von Jerusalem hin-
aus / denn sie werden nicht auffne-
men dein zeugnis von mir etc. Ge-
he hin / denn ich wil dich fern vnter
die Heiden senden.

Diesen Worten ward Paulus
gehorsam / verliesse Jerusalem / vnd
wird von den Brüdern / die auch
erfahren hatten / das man im nach
dem

dem leben stünde / gen Cesariam in
Palestina geleitet / die man auch
nennet *στρατωνος πύργος* Stratonis
turrin / vnd ligt zwischen Joppen
vnd paran vngeserlich bey 20.
Deutscher meil weges / von Jeru-
salem / am Meer / an welchem ort
die Christen offt zusammen kamen /
vnd herberg hatten. Von dannen
ist er durch Syriam / lezlich gen
Tarsen in Cilicia sein Vaterland
komen / Act. 9. Galat. 1.

Zu dieser zeit haben die Kir-
chen in ganz Judea / Galilea / vnd
Samaria fried gehabt vnd erba-
weten sich / vnd wandelten in der
furcht des Herrn / vnd worden er-
füllet mit trost des heiligen Geists.
Act. 9.

Vmb diese zeit sind die sachen
geschehen / welche Lucas im 9. vnd
10. Capitel erzelt / durch S. Pe-
trum in einer Stad in Palestina ge-
nant Lidda / welche drey deutsche
meil von der Stad Joppe ligt / nem-
lich

Cesarea ligt
von Jerusa-
lem 20. meil
weges / vnd
ist seer eine
gemeine Her-
berge der
Christen ge-
west.

Fried der
Kirchen im
4 jar nach
der bekerung
Pauli.

Petri hendel
zu Lidda.

lich/ das ein Man genant Aeneas/
ein Sichtbrüchiger / der acht jar
lang war auff dem bett gelegen/ in
dem Namen Ihesu Christi ist ge-
heilt worden/ vnd das die Bürger
zu Lidda / vnd einer Stad nicht
weit dauon genant Assaron/ durch
solche miracel vnd S. Petri predi-
gigt/ zu Christo bekert sind.

Tabitha
wird durch
Petrum vom
tod erweckt.

Zu Joppe / welche Stad unge-
ferlich eilff oder zwelff meil. weg
von Jerusalem ligt / erwecket S.
Petrus eine Jüngerin / mit namen
Tabitha / eben zu dieser zeit / vnd
auff dieser reise / vom tod. Welchs
wunderwerck / viel Bürger in der
selbigen Stad bewegt / das sie in
Christum gleubte. Derhalben bleib
S. Petrus daselbst viel tag.

Petrus wird
durch Corne-
lium gen Ce-
saream beru-
ffen.

Nach diesen tagen / ward S.
Petrus vom Heubtman Cornelio/
aus befehl des Engels gen Cesare-
am beruffen / welche Stad zwo tag
reise ligt von Joppe / da erkennet
Petrus allererst / das Gott die per-
son

son nicht ansihet / sondern das alle
so in Christum gleuben / sie seien
Juden oder Heiden / one vnters
scheid selig werden. Act. 9.

In dem 22 jar Tiberij / ist an
Pilati stat / Marcellus Komē / denn
es war im die Regirung vmb seiner
Tyranney willen / durch Vitellium
den Landpfleger in Syria genō
men. Es hat aber Pilatus in Jus
dea regirt 10. jar.

Das fünfft Jar nach Pauli bes
kerung / Christi geburt 38. der Res
girung Keisers Tiberij 23.

Dieser fünff jar lang / ist die
lere von Christo dem gecreu
zigten vnd wider aufferweck
ten / im Jüdischen land / Sa
maria / Galilea / Palestina / Phe
nicia / Cypro / Antiochia vnd Syria
allein den Jüden mitgeteilt wor
den / wie Act. 11. mit diesen worten
geschrieben stehet. Die aber zur stre
wet

Die lere des
Euangelij
ist anfeng
lich fünff jar
allein den Jü
den mit ge
teilt worden

wet waren / in dem trübsal so sich
vber Stephano erhub / giengē vmb
her / bis gen Phenicen vnd Cypern /
vnd Antiochia / vnd redeten das
wort zu niemand / denn allein zu
den Jüden. Denn inen musste (wie
S. Paulus Act. 13. spricht) zu erst
das wort Gottes gesagt werden.
Dieweil aber die Jüden dasselbig
von sich stießen / so wendten sich die
Apostel zu den Heiden nach des Her-
ren befehl. Luce am letzten.

Das Euan-
gelion wird
im fünfften
Jar nach der
aufferste-
hung Chri-
sti ont vn-
terscheidlich
vnter die Hei-
den ausge-
breitet.

In diesem fünfften Jar aber /
nach der bekerung S. Pauli / wur-
den auch in gemein die Heiden teil-
haftig des segens des samens
Abrahe / nach der gegebenen Ver-
heissung / In dir sollen gesegnet
werden / alle Heiden auff Erden.

Denn als S. Petrus / da er wi-
derumb gen Jerusalem kam / von
den Jüden angeklagt ward / das er
auch den Heiden das Euangelion
von Ihesu Christo verkündigt hat-
te / vnd mit inen gemeinschaft ge-
halten

halten/zeiget er gegründte vnd beständige vrsachen an / dieweil den Heiden so dem Euangelio glaubten/eben so viel/ vnd auff die selbige weise/ der heilige Geist were gegeben worden/ als den Jüden. Das mit wird dieser zancf gestillet/ vnd fieng sich an/ das das Euangelium auch vnter den Heiden ausgebreitet ward/ Act. 11.

Fürnemlich aber mehret sich die zal dere / so dem Euangelio glaubten/ seer gewaltig zu Antiochia/ einer fürtrefflichen vnd volcreichen stad in Syria/ von Jerusalem 16. tagreisen gelegen. Derhalb wird von Jerusalem dahin geschickt Barnabas / vom stam Levi geboren/ aus Cypro / seer ein frommer man / vnd vol heiliges Geists vnd Glaubens.

Damit nu Barnabas zu Antiochia/ in einer so gewaltigē fürtrefflichen stad/ einen gehülffen hette/ zog er gen Tarsen / vnd füret von

D dannen

Antiochia
Tetrapolis
ligt von Jerusalem 16
tagreise.

Barnabas.

Zm 4000 jar
von anfang
der Welt wer
die Jünger
zu Antiochia
erstlich Chri
stus gdnant

Dannen Paulum mit sich gen Antiochia / vnd trug sich zu / das sie bey derselbigen versammlung ein ganzes jar blieben. Damals sind die Jünger erstlich Christen genant worden / Vnd ist solchs eben das 4000 jar / von erschaffung oder anfang der Welt gewesen.

Denn dieweil nach der aufferstehung Christi / nach Danielis weisung / das Opffer vnd Speisopffer auffgehört hatte / vnd das Gesetz auffgehoben war / dieweil das Euangelion auch vnter die Heiden ausgebreitet wurde / welchen da sie in Christum glaubten / der heilige Geist so wol gegeben ward / als den Jüden / Wird das volck Gottes / so bisher 2000 jar von seinem vater / Abrahams sammen genant ward / vnd nu 4000 jar von anfang der Welt aus Jüden vnd Heiden gesamlet ward / In dieser letzten zwey tausent jarē / bis zum ende der Welt / mit einem newen herrlichen

lichen vnd Königlichem namen ge-
zieret / das man sie von Christo iren
ewigen König / Christen nennet.

Also werden in diesem 4000 jar
von anfang der welt / eine newe
Welt / vnd ein newer Himmel / durch
die lere des Euangelij erschaffen /
vnd wird alles newe / ein neues
Volck / ein newer Gottesdienst /
newe Lere / newer Tempel / newer
Priester / vñ ist die ganze alte welt /
durch die Sindflut des Euangelij
erseuffet. Diese newe geistliche welt
wird wehren vnd bleiben / bis ans
ende der Welt / da als denn nach
der aufferstehung der Todten / auch
leiblicher weise newe Himmel vnd
Erden werden geschaffen / vnd die-
se so izund sind mit feuer alle ver-
brand werden / da als denn weiffa-
gung / zucht / erkentnis / glauben /
vnd hoffnung / vñ das ganze Reich
Christi / der gestalt wie es izund ist /
wird auffgehoben werden / vnd der
Herr alles in allen sein.

Christe wer
dau also von
irem König
Christo ge-
nante
Newe welt.

Sindflut
des Euan-
gelij.

D ij In

Das Scep-
ter des reichs
Christi/
wird ausge-
breitet aus
Zion auff die
Heiden im
jar von an-
fang der
Welt 4000.

In diesem fünfften jar nach der
bekerung S. Pauli/ welchs von an-
fang der welt ist das 4000. feht
sichs an/ das der Segen des samens
Abrahe / oder das Scepter vnd
Reich Christi/ das Euangelium/ so
erstlich fünff jar von dem berg Zi-
on / allein die zerstreuten Jüden
zuuersamlen/ ist ausgesendet wor-
den/ nu auch ausgebreitet wird/ vn-
ter die Heiden / durch die ganze
welt/ welches auch bleiben wird/
bis dieser König widerumb komen
wird.

Das sechste jar nach der beke-
rung S. Pauli / Christi geburt
39 / des Keiserthums Caij
Caligule das erste / wel-
cher regirt hat 4
jar.

Paulus vnd
Barnabas
werden zu de
Heiden ge-
sand.

Paulus vnd Barnabas wer-
den ausgesendet vom heilich-
gen Geist/ vnd zihen in Ses-
leuciam/ von dannen in Ci-
prum/

prum / in die stad Salaminem / vnd
Paphum / da Sergius Paulus der
Römische Landuogt bekert wird /
Act. 13.

Das siebende jar von der befe-
rung S. Pauli / von Christi
geburt 40. des Keiserthums
Caü 2.

S Von Papho sind sie komen
gen pergen / im land Pama-
philia / von pergen gen An-
tiochia / im land Pisidia / da
erregten die Jüden ein auffhur /
damit worden sie aus diesen gren-
zen vertrieben / Act. 13.

In diesem andern jar des Keis-
ers Caü / ist Herodes Antipas / als
er ungeferlich 36 oder 37 jar regier-
et hatte / vom Keiser Caio / gen Le-
on in Franckreich / mit Herodiade /
Herodis Agrippe Schwester / ins
elend verweist / vnd sein Fürstent-
hum / nemlich Galilea vnd Per-
ga / Herodi Agrippi geschenckt wor-
den /

Herodes An-
tipas welcher
Johannem
getödtet hat
wird ins
elend ver-
weist.

den/welcher aus einem gefangenen
ein König wird. Dieses ist die strafe
gewest / der blutschanden vnd
des tods Johannis des Teuffers/
vnd das er Christum verspottet/
vnd in einem weissen Kleid / wider-
umb zu Pilato geschickt.

Wie Hero-
dis König-
reich durch
Keiser Augu-
stum vnter
seine Kinder
geteilet

Denn nach dem tod Herodis
des grossen/ hatte Keiser Augustus
das Reich vnter seine Sone also ge-
teilet. Archelaum hat er zum Für-
sten ober das halbe teil des Jüdis-
schen lands geordnet/welchs Hero-
di Tribut geben hat/nemlich/ Jdu-
mea/ Judea/ vnd Samaria. Dem
andern halben teil des Königreichs/
hat er den andern zweien also aus-
geteilet / das Herodes Antipas / der
seinem Bruder Philippo sein weib
Herodiadem genommen hat / Vier-
fürst oder Tetrarche in Galilea vnd
Perea solte sein. Philippus aber Te-
trarcha oder vierfürst in Batha-
nea/ Traconitide vnd Auranitide/
samt einem teil des hauses so man
Zenodori nennet. Das

Das achte jar nach der befe-
rung S. Pauli / nach Christi
geburt 41. des Keiser
thums Caij. 3.

Paulus vnd Barnabas wer-
den von Antiochia vertrie-
ben / vnd komen gen Iconi-
um / da sie ein zeit lang blie-
ben sind. Act. 14

Das neunde jar nach S. Pauli
bekerung / nach Christi ge-
burt 42. des Keiserthums
Caij. 4.

Wls Paulus vnd Barnabas zu
Iconio vertrieben worden /
flohē sie in die stedte des lands
Licaonie / Listra vnd Derben.

Paulus wird
gesteinigt.

In der stad Listra wird Paulus ge-
steinigt / aber durch Gott erhalten /
Act. 14.

Zu welcher
zeit Matthe-
us sein E-
uangelion ge-
schrieben.

In dieser zeit hat Mattheus
sein Euangelium geschrieben / nach
Eusebij anzeigung.

D iij

Das

Das zehende jar nach der bes
kerung S. Pauli / nach Christi
geburt 43. des Keiserthums
Claudij / das erste / wel
cher regirt hat 14.
jar.

DEs andern tags hernach /
da Paulus war gesteiniget
worden / zog er mit Barna
ba gen derben / als sie da das
Euangelion gepredigt hatten / zog
gen sie widerumb gen Listra vnd
Iconium / vnd Antiochiam / stercke
ten die Jünger auff's newe / vnd er
maneten sie / das sie im glauben blie
ben etc. Act. 14.

Dieses jar sind Herodi Agrippe
(des Aristobuli söne / welcher sein
vater Herodes Magnus mit an
dern zween sönen Alexandro / vnd
Antipatro hat getödtet) durch Kei
ser Claudium / vber die andern Tes
trarchias oder vierfürstenthum /
auch Judea / Samaria / vnd alle
Land

Landschafften / so sein grosuater
Herodes der grosse hat innen ges
habt / eingegeben worden / vnd
noch vber dasselbig / auch Abila ein
vierfürstenthum Lysanie / vnd ein
teil Cilicie vnd Comagene / so dem
Antiocho genommen ward.

Beda zeigt an / das zu dieser zeit
Felix vom Keiser Claudio / gesand
sey worden / zum verweser der Pro
uincien / Samarie / Galilee / vnd
des landes so man nennet vber den
Jordan. Daher spricht Paulus
Act. 24. Dieweil ich weis / das du in
diesem Volck / nu viel jar ein Rich
ter bist / wil ich mich vnerschrocken
verantworten.

Das eilffte jar nach S. Pauli
bekerung / nach Christi geburt
44. des Keiserthums Clau
dij 2.

Pulus vnd Barnabas sind
durch Pisidian gezogen / vnd
in Pamphiliam komen / da

sie zu Perga des Herrn wort gepredigt haben/Act.14.

Das zwelffte jar nach der befreung Pauli/nach Christi geburt 45. des Keiserthums

Claudij.3.

In Perga sind sie hinab gezogen in die stad Attralam/ vnd von dannen gen Antiochiam geschickt / daher sie warē der gnade Gottes befohlen/ zu dem werck das sie hatten ausgericht/ in sechs jaren/ nicht gnaw/ sondern ungeferlich zurechnen/ Act. 14.

In welchem jar Jacobus Johannis des Euangelisten bruder getödtet worden.

Dieses jar erregt der König Herodes Agrippa/ Priscus / damit er dadurch der Juden günst erlanget/ ein verfolgung wider die Christliche Kirche/ tödtet Jacobum/ Johannis des Euangelisten bruder / Sebedei sone / vnd legt Petrum im Osterfest ins gefengnis/ Vnd als er von Jerusalem wider gen Cesarien

zog/

zog/da ward er vom Engel geschla-
gen/vnd starb / Act. 12. Josephus
lib. 19. Antiquitat. cap. 7.

Das 13. vnd 14. jar nach der bes-
kerung S. Pauli / nach Christi
geburt 46 vnd 47. des kei-
serthums Claudij.
4 vnd 5.

Als sie gen Antiochiam kamē/
vorsamleten sie die Gemeine/
vnd verkündigeten/ wie viel
Gott mit inen gethan/ vnd
wie er den Heidē hette die thür des
glaubens auffgethan/ Sie hatten
aber jr wesen alda nicht eine kleine
zeit bey den Jüngern. Act. 14.

Eusebius/ Orosius vnd Beda/
sagen das die theurung / so durch
den Propheten Agabum verkündi-
get/ sey im vierden jar Claudij ge-
wesen/ Aber Josephus zeigt anders
an/ wie wir bald sagen werden.

Zu dieser zeit/ ist Cuspius Sa-
dus

die zeit
des kei-
serthums
Claudij

die zeit
des kei-
serthums
Claudij

Cuspius Sa-
dus

Dus / zum Landpfleger / ins Jüdische land / durch Keiser Claudium gesand worden / nach dem tod Herodis Agrippe / Joseph. lib. 19. Antiq. cap. 8.

Theudas ein falscher Prophet wird umbbracht.

20
5
30
45
5
8

Judas ein Galileer erreget einzanc / ob man dem Keiser sol Tribut gebē.

Umb diese zeit / ist durch Sadedum landpfleger im Jüdischen lande / wie Joseph. lib. 20. Antiq. ca. 4. anzeigt / Theudas ein falscher Prophet vñ Zeuberer / umbbracht worden / vnd sind die zerströet worden / so im angehangen sind. Es dünckt mich aber / dieser Theudas / sey viel ein anderer / vnd lang hernach gewesen / denn der / des in der Apostel geschicht / cap. 5. gedacht wird. Denn Lucas zeigt daselbst an / das Judas aus Galilea gewesen sey / zur zeit der Schatzung vnter Cirenio dem Landpfleger / umb die zeit der geburt Christi / welcher vber die drey secten / der Phariseer / Saduceer / vñ Esser / die vierde eingefürt hat / die sich rühmetē Beschützer der freihet / leretē man solte keinem

nen Herrn/denn Gott allein dienē.
Darumb solte man den Römern
Keinen Tribut geben / damit das
volck solche freiheit nicht verlöre.
Zogen an den spruch im 5. buch *Quintilianus.*
Mosi cap. 6. Du solt Gott deinen
Herrn anbeten / vnd jm allein dies
nen. Item sie sagten/wer dem Tem
pel den zehenden vnd verordente
schätzung gebe/der solt dem Keiser
den Tribut nicht geben. Daher wor
de von den Phariseern wol 30 jar
hernach / die frage vol listes vnd
hasses Christo furgehalten / Ob
man dem Keiser solt zins gebē oder
nicht? Von diesem Juda Galileo
der vmb das erste jar der geburt
Christi gewesen ist / sind bis auff dies
sen Theudam 46 jar. Derhalbē mus
dieser Theudas / von dem Gas
maliel redet / welcher saget /
das Judas Galileus als
lererst nach im Komē
sey / lang zuuorn
gewest sein.

DAS

Das 15. jar nach S. Pauli
bekerung / nach Christi ge-
burt 48. des keiserthums
Clandij. 6.

Derzehnen jar nach seiner Be-
kerung (die ersten drey jar/
welche er zu Damasco vnd
in Arabia gewest / mit einge-
schlossen) zog Paulus gen jerusa-
lem mit Barnaba vnd Tito / von
dannen worden sie durch die vers-
samlung mit Briuen abgefertis-
get / vnd kamen gen Antiochian /
lereten vnd predigten des H. Ern-
wort / Vnd als Petrus dahin kam /
widerstund im S. Paulus / Galat. 2
Act. 15. Solchs sagt Beda vber
der Apostel geschicht / sey zu dieser
zeit geschehen.

In welchem
jar nach Pau-
li bekerung
der Aposteln
versammlung
gewest sey.

Wenn man der Aposteln vers-
samlung / zu welcher Paulus nach
14 jaren hinauff gezogen ist / setzet
in das 17 jar nach seiner bekerung /
welches

welches ist das achte jar des Keisers
thums Claudij / wie Hieronimus
vnd andere viel thun / so bleiben
nicht mehr denn fünff jar bis auff
seine gefengnis. Denn er ist gefan-
gen worden im 22 jar / nach seiner
bekerung / nach dem Pfingstfest /
welchs ist das 13 jar Claudij. Er ist
aber zu Cesarea / vnter dem Felice /
zwey jar gefangen gelegen / nemlich
im letzten jar Claudij / vnd im ersten
jar Neronis / nach welchen zweien
jaren (wie Lucas sagt / Act. 24)
Portius Festus / an Felix stat / vom
Keiser Nerone / in das Jüdischeland
ist gesand worden / Josephus lib.
20. Antiq. cap. 13. Euseb. 2. cap.
22. In Historia Ecclesiastica / vnd
auch in seiner Chronica sagen also.
Festus ist nach Felice in die Regie-
rung getretten / fur welchem in ge-
genwertigkeit / des Königes Agrip-
pe / Paulus der Apostel / seines glau-
bens rechen schafft gethan hat / vnd
gefangen gen Rom gesendet worden.
Solchs

Solchs sagt er sey im andern jar
des Keiserthums Neronis gesche-
hen/ welches auch S. Hieronymi
meinung ist/ in vita Pauli.

Nu ist es aber vnmüglich/ das
dieses alles / so Lucas erzelet/ das
es nach dieser versammlung gesche-
hen sey/ durch Paulum/ in fünff jar-
ren könne geschehen sein/ Denn auß-
serhalb der so viel ferren Reisen/
ist er ein ganzes jar vnd sechs mon-
den zu Corintho gewest / Act. 18.
Zwey ganzer jar in der stad Ephe-
so/ Act. 19. Drey monden in Grie-
chenland/ vnd widerumb zu Corin-
tho/ Act. 20 Darumb müssen one
zweuel in diese 14. jar/ die erste drey
jar/ so er in Arabia vnd zu Damas-
sco gewest/ eingeschlossen werden/
Vnd da Paulus sagt Gal. 2. Dar-
nach vber 14 jar / zog ich abermal
hinauff gen Jerusalem/ müssen die
selbigen jar angefangen werden/
von seiner Bekerung / so bleiben
von dieser versammlung / bis auff
Pauli

Pauli gefengnis/ 8 jar/ in welchen
die sachen so Lucas erzelt/ haben
geschehen können. In diesem stimm
men mit vns vber ein/ Beda/ Lys
ra/ vnd Bullinger in seinem schreib
ben/ von ordnung der jaren in der
Apostel Geschicht/ welchs vleissig
zusamen gelesen ist.

Das 16 Jar nach Pauli befre
rung/ nach Christi Geburt 49.
des Keiserthums
Claudij. 7.

Aulus welet Silan/ vnd zog
durch Sirien vnd Cilician/
vnd sterckete die Gemein/
Act. 15. Dieses jar wird Tibe
rius Alexander zum Landpfleger
im Jüdischen land für Cuspium Sa
dum verordēt/ vnter welchem/ wie
Josephus schreibt / gewest ist die
Thewrung durch die ganze welt/
so durch Agabum propheceit ward
welche gelindert worden ist zu Hie
rusalem/

Tiberius
Alexander

Thewrung
so durch Aga
bum Prophe
ceit.

rusalem / durch die mildigkeit Hele
ne der Königin Adiabenorom / das
getreid dahin aus Egypten / vnd
feigen aus Cypro gefürt wurden /
vnd durchs Almosen der Kirchen
in Syria / Asia vnd andern Natio-
nen.

Pauli andere
widerkunfft
gen Hierusa-
lem nach sei-
ner bekerung

Darum schreibt Lucas Act.
11. also / Vnter den Jüngern / be-
schlos ein jeder / nach dem er ver-
möchte / ein handreichung zu sen-
den / den Brüdern die in Judea wo-
neten / wie sie denn auch theten /
vnd schickten zu den Eltesten
durch die hand Barnabe vnd Saus-
li / vnd Act. 12 Barnabas aber vnd
Saulus kamen wider gen Hierusa-
lem vnd vberantworten die hand-
reichung / das ist / das almosen zur
zeit der Theurung.

Das 17 Jar nach Pauli beke-
rung / nach Christi geburt 50.
des Keiserthums
Clandij 8.

Paul

Paulus kame mit Sylva gen
Derben vnd Lystran/ da nam
me er zu sich Timotheum/
vnd zoge durch Phrygiam/
Galatiam/ Mysiam/ vnd komet
lezlich gen Troada/ von dannen
werden sie beruffen in Macedoni-
am/ da lerete Paulus erstlich zu
Philippis/ vnd ward da mit Sylva
gesteupet/ vnd ins gefengnis ge-
legt/ Act. 16. Als sie da ausgesto-
ssen wurden/ zogē sie durch Amphi-
polin/ vnd Appolonien/ vnd ka-
men gen Thessalonich/ da ward ein
auffrur wider sie erregt/ vnd kamen
gen Berrhoen/ Als da auch ein
auffrur wider Paulum erregt wa-
re/ kame er gen Athen/ da ist er/ wie
er selbs 1. Thessa. 3 schreibet/ allein
blieben/ vnd hat Timotheum gen
Thessalonich geschickt. Da hat er
die 2 Epistel an die Thessalonicher
geschriebē/ wie die vnterschreibung
zu ende der Episteln ausweist.

Es lesset sich aber ansehen/ als
L ij seien

Thimotheus

Paulus wird
in Macedonē
am beruffen/
vnd prediget
zu Philippis

Wo vnd
wenn die E-
pisteln an die
Thessaloni-
cher geschrie-
ben.

seien die zwo Episteln an die Thes-
salonicher / die ersten so Paulus ge-
schrieben hat.

Dionysius
Areopagita.

Zu dieser zeit ist Dionysius Areo-
pagita / das ist einer aus dem Rat
zu Athen / durch Paulum bekert
worden.

Herodes Kö-
nig des Lan-
des Chalci-
dis

Josephus lib. Antiq. 20 Cap. 5
schreibet / das in diesem achten jar
Claudij / Herodes der König des
Landes Chalcidis des Königes
Agrippe / des eltern bruder gestor-
ben sey / welchs Königreich Keiser
Claudius / Agrippe dem jüngern ge-
geben hat / für welchem vnd Festo
dem Landpfleger Paulus / wie her-
nach folgen wird / im 24 jar nach
seiner bekerung / sich entschuldigt
hat / Act. 26. Dieser Jünger Agrip-
pa / wird nicht Herodes / sondern al-
lein Agrippa genant.

Das is Jar nach Pauli beke-
rung / nach Christi geburt 51 des
Keiserthums Claudij 9.

Dar

Darnach schied Paulus von
Athen/ vnd kam gen Corin
thum/ Da fand er Aquilam
mit seinem weib Priscilla/

Paulus ko-
mer gen Co-
rinthum
/ Aquila vnd
Priscilla.

die newlich aus Welschland komen
waren/ dieweil durch ein edict Kei-
sers Claudij/ seines Keiserthums
im 9 jar/ als Orosius anzeigt/ wels-
ches das 18 jar ist nach Pauli bekes-
rung/ alle Jüden/ aus Rom vertrie-
ben waren. Er sas aber daselbst ein
jar vnd sechs Monat / vñ leret das
wort Gottes Act. 18.

Das 19 jar nach Pauli bekes-
rung/ nach Christi geburt 52
des Keiserthums
Claudij 10.

Dieses halbe jar / vber das
vorgehende / vnd viel tag/
ist Paulus zu Corinthe blies-
ben/ Darnach macht er sei-
nen abschied mit den brüdern/ vnd
wolt in Syrien schiffen/ vnd mit
L iij im

Pauli dritte
widerkunfft
gen Jerusa-
lem nach sei-
ner befe-
rung.

im Priscilla vnd Aquila / vnd kam
gen Epheso / da er etlich wenig tag
bliebe / vnd fur wider weg von
Epheso / vnd kam gen Cesarien /
von dannen zog er hinauff gen Hie-
rusalem / vnd grüßet die Gemeine /
Act. 18.

Von Jerusalem zog er hinab
gen antiochien / vnd verzog da etli-
che zeit / vnd reiset aus / vnd durchs
wandelte nach einander / das Gal-
latisch Land vnd Phrygian / vnd
sterckte alle Jünger / Act. 18.

Wo vnd in
welchem jar
die 1 Epistel
Pauli an Ti-
motheum ge-
schrieben.

In dieser reise ist er auch gen
Laodicean Komē / an welchem ort /
er die erste Epistel an Timotheum
geschrieben hat / wie die vnterschrei-
bung der selbigen Epistel mit dies-
sen worten bezeuget / Geschrieben
von Laodicea / die da ist eine Heubt-
stad des Landes Phrygia Pacatia-
na. Sie ligt aber an den Grenzen
Phrygie vnd Galatie / ungeferlich
30 meil wegs von Iconio / Lистра
vnd Derben / welchs Stedte sind in
Licaonia gelegen. Es

Es ist aber sonsten auch ein and^{er} Laodicea in Asia gelegen / am^{Laodicea am}
wasser Lycus genant / nicht weit^{wasser Lycus}
von Colossis / dahin S. Paulus
gleich wie auch gen Colossis nicht
komen ist / wie er selbs Coloss. 2.
schreibet / Diese Stad Laodicea am
wasser Lyco gelegē / ist mit den zwei
en Stedten so nahe dabey gelegen
gewest / Colossis vnd Hierapolis /
da Philippus der Apostel ist getödt
tet worden / im 10 jar Neronis / nis
cht lang fur S. Pauli tod / durch
ein erdbebn vmbgeworffen wor
den.

In diesem 10 jar Claudij / ist^{Cumanus}
Cumanus zum Landpfleger in Jus^{Landpfleger}
dea fur Tyberium Alexandrum ges^{in Judea}
sand worden / welcher Tyberius /
vmb seiner reuberey willē / vnd das
er Strassen reuberey erlaubt / auch
sonsten die Landschaft vbel res
giert / durch Keiser Claudium ins
Klend verjagt worden.

L iij Vna

20000/men-
schen Fomen
im Tempel
vmb.

Vnter diesem Landpfleger /
sind zwenzig tausent Menschen / zu
Jerusalem im Tempel / den 4 tag
des Festes der vngeseurten brot /
vmbkomen / wie Josephus anzeigt /
Antiq. lib. 20. Cap. 6.

Das 20 vnd 21 Jar nach Pau-
li bekerung / nach Christi ge-
burt 53 vnd 54 des Kei-
serthums Claudij
II vnd 12.

Apollo.

Tyrannus.

Paulus sich-
get mit den
wilden Thie-
ren

Es geschach aber / da Apollo
zu Corinthen war / das Paulus
durch wandelt die Obern
Lender (nemlich Galatien
vnd Phrygiam) vnd kam gen E-
pheso / vnd disputiret alda zwey jar
an g teglich in der Schulen / eines
der hies Tyrannus. Also das alle
die in Asia woneten / das wort des
Herrn horeten / Act. 19. Alda hat
er mit den wilden Thieren gefoch-
ten / Corinth. 15.

30

Zu dieser zeit ist gleublicher/
das S. Paulus aus Epheso die ers-
te Epistel an die Corinthher ges-
schrieben hab/ denn aus der Stad
Philippis/ wie die vnterschreibung
daselbst am ende innehelt. Denn 1.
Corinth. 16. schreibt er selbs also
Ich wil zu euch komen/ wenn ich
durch Macedoniam zihē. Item/
Ich werde zu Epheso bleiben bis
vff Pfingsten.

Zu welcher
zeit vnd an
welchem ort
die erste E-
pistel an die
Corinthher
geschrieben
sey.

Hieraus folget/ das S. Pau-
lus zu Epheso gewest sey/ als er die
1. Epistel an die Corinthher geschrie-
ben hat.

Es sind auch etliche/ welche
meinen/ das eben auch zur selben
zeit/ aus der Stad Epheso/ die Epi-
stel an Titum geschrieben sey. Aber
in der vnterschreibung derselbigen
Epistel stehen diese wort/ Geschrie-
ben von Nicopoli in Macedonia/
Welche Stad gelegen ist in Epiro
am gebirg am Meer/ welchs man
Actium nennet/ an welchem ort

Wenn vnd
wo die Epi-
stel an Ti-
tum geschrie-
ben sey.

¶ v ¶ Keiser

Keiser Augustus / Antonium vnd
Cleoptram in einer schlacht vffm
Meer vberwunden hat / daher auch
die Stad den namen hat.

Es hat aber S. Paulus von
Epheso fürhin geschickt in Maces
doniam / Timotheum vnd Eras
stum / vnd er verzog ein weil in
Asia / nemlich bis auff Pfingsten /
zu Epheso Act. 19.

Felix welch-
er nach Cu-
mano Fomē /
ein geiziger
mensch.

In diesem eilfften jar Keisers
Claudij / ist Felix / Pallantis / wel-
cher Keisers Claudij Kemerer war /
bruder / nach Cumano Landpfles-
ger in Judea vnd Samaria wor-
den welcher zuorn auch für 10 jar-
ren die Tetrarchiam Philippi hat-
te ingehabt / darumb spricht Paul-
us Act. 24. Er wisse / das er in dies-
sem volck nu viel jar ein Richter
sey. Es ist aber dieser Felix ein freis-
gegeben Mensch / aus der Knecht-
schafft / gewesen / vnd seer geizig /
Drumb

Drumb schreibet auch Lucas eben
am selben ort also von im / Felix
antwortet / Gehe hin auff dis mal /
wenn ich gelegen zeit hab / wil ich
dir her ruffen lassen. Er hoffet aber
daneben / das im von Paulo solt
gelt gegeben werden.

Von diesem Felice schreibet Aus
relius Victor also. Als die so von
Keiser Claudio frey gelassen warē /
die höchste gewalt erlangten / rich-
teten sie allen jamer an / mit vns
zucht / verjagen / todschlagen / vnd
verweisen / aus denselbigen frey ge-
lassenen / ward Felix vber die Les-
giones in Judea verordent. Item /
Cornelius Tacitus / als Felix vber
Judea gesetzt war / meinet er / er
dürffte alle schalckheit vnd böse
stück ohne furcht thun / etc.

Vnter diesem Felice ist viel
morden vnd rauben auff den straf-
sen gewesen / viel anffruen / viel tod-
schlagen in der Stad vñ im Tempel
zu Hierusalem / vnd sonsten vberal
viel

Trübsal der
Juden vnter
Felice dem
Landpfle-
ger.

viel trübsal vnd jamers im Jüdischen volck/welche vor der zerstörung dieses volcks sind fürher gangen. Dieser Felix hat auch vmbbracht den falschen Propheten/aus Egypto/mit den 4000. Menschenmördern/Act. 21. Josephus lib. Anti. 20 Cap. 12.

*Clotio hat
sein mit
ungeloff
Philippus
der Apostel
wird getödt.
155.*

Zu dieser zeit/nemlich im 12 jar Claudij /schreibet Eusebius / das Philippus der Apostel / in der Stad Hierapoli / in Phrigia / ans Creutz geschlagen vnd gesteinigt worden sey.

Im selbigen seinem zwelfften jar schencket Claudius der Keiser / Agrippe dem Jüngern / die Tetrarchian Philippi / vnd Batanean / gab im auch dazu Trachonitin / mit Abella / welches zuuorn Lysanie Tetrarchia gewesen war / Joseph. lib. Antiq. 20. cap. 9.

Drusilla nimet Felicem zur Ehe

Item / zur selbigen zeit auch / nam Drusilla / des Jüngern Agrippe

pe Schwester / welche ein Jüdin
ware / Felicem den Landpfleger in
Judea / zur ehe / vnd ward darzu be-
redet durch Simonem Magum.
Diese Drusilla hat mit Felice / von
Paulo / den Glauben an Christum
gehört / Act. 24. im nachfolgenden
jar hernach / nach Pauli bekehrung
22.

Das 22 Jar nach Pauli beke-
rung / Nach Christi geburt 55.
des Keiserthums
Claudij 13.

Als die empörung zu Epheso
gestillet war / zog Paulus in
Macedoniam / vnd besuchet
da alle Stedte vnd Kirchen / in wel-
chen er zuvorn geleret hatte / Act.
19 vnd 20. Alda hat er in der Stad
Philippis / die ander Epistel an die
Corinther geschrieben / vnd durch
Titum vnd Lucam gesendet / wel-
che er fürhin schickte / das Almo-
sen zu Corinthe vnd in Achaia zu-
samen

Wo vnd in
welchem jar
die 2. Epi-
stel an die
Corinther
geschrieben
sey.

salem. Darauff folget er inen bald
nach / vnd blieb drey Monat in
Griechenland / vnd sonderlich zu
Corintho Act. 20.

Wo vnd zu
welcher zeit
die Epistel
an die Rö-
mer geschrie-
ben.

Zur selbigen zeit / ist zu Corin-
tho geschrieben wordē / die Epistel
an die Römer / gesand durch Phe-
ben / die am dienst war der Gemeine
zu Cenchrea / vnd hat also S. Paulus
erstlich / alles von Jerusalem
an / bis an Iliricum / durch die lere
des Euangelij erfüllet / wie er Ro.
15 sagt / da er weiter spricht / Tu fa-
re ich hin gen Jerusalem den Heili-
gē zu dienst / Denn die aus Macedo-
nia vnd Achaia / haben williglich
eine Gemeine steuer zusammen gelegt /
den armen heiligen zu Jerusalem.
Dieses Almosen zu sammeln hatte er
fürhin gesand Titum vnd Lucam
gen Corintho / vnd waren damals
bey S. Paulo Timotheus vnd Gas-
ius Pauli Wirt / von welcher wes-
gen er in der selbigen Epistel die
Römer

Römer grüßet/ So schreibet auch
Lucas Act. 120. das S. Paulus ge-
eilet hab/ auff den Pfingsten zu Je-
rusalem zu sein/ welches alles anzei-
get/ das zur selbigen zeit / die Epi-
stel an die Römer zu Corinthe ge-
schrieben sey worden.

Damit aber S. Paulus dem nach
stellen der Jüden entgiengte/ zog er
nicht stracks von Corinthe in Sy-
rien/ sondern in Macedoniam/ vnd
hielte da in der Stad Philippis
das Osterfest/ vnd komet in fünff
tagen gen Troada/ da bleib er sie-
ben tag/ vnd erwecket da Eutich-
um vom tod/ Darnach zog er von
dannen gen Asson/ Mitylene/ Chi-
um / Samum / Trogillion / Mili-
tum/ dahin beruffet er zusammen die
eltesten von der Gemeine zu Ephe-
so/ vermanet vnd gesegnet sie/ vnd
weissagt inen/ das sie in nicht mehr
sehen werden/ Act. 20.

Paulus letz-
te reiset gen
Jerusalem

Von Miletus / zog er durch
Choum/

Coum/Rodis/Patara/vnd komet
leglich in die Stad Tirum/da bleib
er sieben tag/darnach zog er gen
Ptolemaida / vnd bleib da einen
tag/von dannen kam er gen Cesa
rien / da der Prophet Agabus im
weissaget/das er zu Hierusalem sol
le gefangen werden. Darnach kam
er auffs Pfingstfest gen Hierusa
lem/vnd ward durch Jacobum vñ
die Eltesten beredet/das er sich mit
andern Memern reinigen lies /
den Jüden zu gefallen/die daru
ber zorneten/das er wider das Ges
etz Mosi lerete. Die Jüden aber
worden hiemit nicht versünet/son
dern richteten einen auffrur wider
Paulum an / in welcher Paulus
durch Claudium Lysiam/den Ober
heubtman gefangen ward / vnd
schlugen sich 40 Man zusammen/
die sich verbanneten/weder zu es
sen noch zu trincken / bis das sie
Paulum erwürget hatten / der
halben wird er gen Cesarien zum
Land

*Clotius ist un
giffteget
von Handen
Paulus
Hippinamy*

Paulus wird
gefangen.

Landpfleger Felix geschickt. Act. 21
22. 23. 34. da in Felix mit seinem
Weib Drusilla horet leren den
glauben in Christum.

Das 23 Jar nach Pauli befre-
rung/nach Christi geburt 56. des
Keiserthums Clau-
dij 14.

Paulus wird gefangen gehalten
zu Cesarien zwey jar / Act.
24. nemlich das letzte
jar Claudij / vnd darnach
das folgede erste jar Neronis. Dem
Euthalius zeigt an/das Paulus im
13 jar Claudij sey gefangen worden/
vnd das zurselbigen zeit/ Felix im
Jüdischen land Landpfleger ge-
west sey/welchs auch Josephus lib.
Antiq. 20. Cap. 9 bezeuget. Dieses
ist nu das erste jar/welches Paulus
vnter dem Landpfleger Felix zu
Cesarien gefangen gewesen ist.

Paulus wird
zwey jar ge-
fangen gehalten vnd wird
gefangen im
13 jar Clau-
dij.

S Das

Das 24 Jar nach Pauli befe-
rung / nach Christi geburt 57.
des Keiserthums Neronis / das
erste / Es hat aber Nero 14
Jar regiert.

Das ander
jar der ge-
fengnis Pau-
li zu Cesari-
en.

Dieses erste jar Neronis / sa-
get Josephus lib. Antiq. 20
cap. 11. das Felix noch Land
pfleger in Juda gewesen sey /
vnd ist dieses das ander Jar / wel-
ches Paulus gefangen gewesen ist
zu Cesarea / vnter dem Felice / Acto-
rum 24.

Das 25 Jar nach Pauli befe-
rung / nach Christi geburt 58.
des Keisers Nero-
nis 2.

Lucas schreibet am ende des
24 ca. der Apostel geschicht /
also. Da aber zwey jar vmb
waren / kam Portius Festus
an

an Felix stat / Felix aber wolte den
Juden eine wolthat erzeigen / vnd
lies Paulum hinder sich gefangen.

Josephus aber bezeuget / das
Felix vmb seiner Tiranny vnd
Geizes willen gen Rom sey abge-
fordert / vnd durch Veronem Por-
tius Festus / an seine stat geschickt
worden / Antiq. lib. 20 / cap. 13.
Item / Eusebius lib. 2. cap. 22. histo-
rie Ecclesiastice. Dieses jar hat
Paulus seine sache erstlich für Festo
allein für getragen / Actorum 25.
Darnach für König Agrippa dem
Jüngern sampt Festo / Act. 26.

Portius Fe-
stus komet
an Felix stat

Paulus ver-
antwortet
sich für Fe-
sto

In diesem andern jar Nero-
nis / ist Paulus gen Rom komen /
geschickt durch Festum / welcher
an Felix stat komen war / dieweil
er sich auff den Keiser beruffen hat-
te / vnd hat auff dieser reise zu ges-
fertten gehabt / Lucam vnd Aris-
tarchum / von Thessalonich /
S 4 Acto

Paulus komet
gen Rom
durch Festum
welcher
an Felix stat
komet

Actorum 27. Solchs zeuget auch
Hieronimus in Vita Pauli / vnd
Eusebius in seiner Chronica.

Platina schreibet in vita Petri
et Pauli diese wort. Paulus wird
im 25 jar nach Christi tod / das ist
im andern jar des Keiserthums Ne-
ronis / eben zu der zeit / als Festus
zum Landpfleger an Felix stat
kam / gen Rom gefangen gefürt /
als ein Römischer Bürger mit Ari-
starcho seinem mitgefangen.

Das 26 vnd 27 Jar nach Pau-
li bekerung / nach Christi geburt
59 vnd 60. des Keisers Nero /
nis 3 vnd 4.

Paulus blei-
bet zwey jar
zu Rom in
seiner geding-
ten herberg.

Diese zwey jar / ist Paulus zu
Rom / in seiner gedingten
herberg geblieben / vnd hat
auffgenommen alle die zu im
komen sind / prediget das reich
Gottes / vnd lerete von dem H^{er}rn
Ihesu / mit aller freidigkeit vnd
verboten. Act. 28. Bis

Bishier hat Lucas die Historiam S. Pauli / von seiner bekerung an / bis in das 27 jar beschrieben / aber nicht ganz volendet. Denn es sind noch vbrig 9 oder 10 jar / wie wir jzt bald anzeigen wollen. Denn im letzten jar Neronis ist er entseubtet worden / Keiser Nero aber hat 14 jar regirt.

Lucas hat S. Pauli historiam beschrieben bis in das 27 jar

Von den Episteln so Paulus zu Rom geschrieben hat.

Diese zwey jar / welche Paulus zu Rom in seinem ge ding blieben ist / hat er nach folgende Epistel geschrieben.

Pauli Episteln so er zu Rom geschrieben hat

An die Galater.

An die Epheser durch Tichiscum.

An die Philipper durch Epaphroditum.

An die Colosser durch Tichiscum vnd Onesimum.

S iij An

An Philemon durch Onesimus.

Zu der zeit als er diese Episteln geschrieben hat / sind bey im gewesen / Aristarchus sein mit gefangener / Timotheus / Marcus der Veff Barnabe / Epaphras / Lucas / vnd Demas / welcher er gedenckt am ende der Episteln an die Colosser. Als er aber für den Keiser gestellet ward / ist er von inen allen / gleich wie Christus von seinen Jüngern / verlassen wordē / wie er 2 Timoth. 4. schreibet / In meiner ersten verantwortung stund niemand bey mir / Sondern sie verliessen mich alle / Es sey inen nicht zugerechnet etc.

Wo vnd wenn die ander Epistel an Timotheum geschrieben sey.

Man saget / es sol diese ander Epistel an Timotheum auch von Rom geschrieben sein / aber zu welcher zeit sie geschrieben / ist vngewis. Als die ersten / welche jzt gemeldet sind / von Rom geschrieben worden /

worden/ist Demas mit vielen andern/wie auch vermeldet/noch bey Paulo gewesen. In dieser andern Epistel an Timotheum aber / schreibet er also. Demas hat mich verlassen/vnd diese welt lieb gewonnen/vnd ist gen Thessalonich gezogen/ Hat sich vielleicht geergert/am Creutz / verfolgung / vnd Gefengnis. Item Crescens in Galatiam/Titus in Dalmatien/ Lucas ist allein bey mir.

Derhalben düncket mich/die ander Epistel an Timotheum/ sey die letzte aller Episteln Pauli/ Hieronymus/Vlicephorus/vnd etlich andere/meinen sie sey nach der ersten erledigung 9 oder 10 jar/welche er hernach in Occident vnd in Hispania geleret hat/geschrieben/ als er zum andern mal dem Kaiser Neroni fürgestellet ward/wie die vnterschreibung der selbigen Epistel inne helt/ vmb die zeit des

F iij endes

endes seines lebens/ welches sie ne/
men aus den Worten Pauli/ so im 4
cap. derselbigen Epistel stehen. Ich
werde schon geopffert/ vnd die zeit
meines abscheidens ist fürhanden/
Ich hab einen guten Kampff ge/
kempffet/ Ich hab den lauff volen/
det/ Ich hab glauben gehalten/hin/
furt ist mir bey gelegt/die Krone der
Gerechtigkeit etc. Etliche haben
andere meinung/ darumb mag es
ein jeder halten wie er wil.

Zu welcher
zeit der Apo-
stel geschicht
geschrieben
sey

Es düncket mich auch/es seien zu
dieser zeit/ der Apostel geschicht
durch Lucam beschrieben worden.

Das 28 Jar nach Pauli befre-
rung/nach Christi geburt 61. des
Keiser Neronis 5.

Paulus pre-
digt nach sei-
ner ersten er-
ledigung in
den Landern
gegen Occi-
dent.

Diese hernachfolgende 10 jar
als Paulus erlöset ward
von des Lewen Neronis rä-
chen / schreiben Eusebins /
Epiphanius / Euthalius Diaconus/
nus/

nus / Hieronimus / Sophronius Pa
triarcha Jerosolimitanus / Nices
phorus / Platina / vnd andere / das
er / nach dem er erstlich die Kirchen
in Grecia / Macedonia / Asia / vnd
andere besuchet / das Euangelion
in Italia / Gallia / Hispania / vnd
andern Nationen in Occident ge
predigt hab / Vnd das Paulus in
Hispaniam habe willens gehabt zu
zihen / zeugen seine wort / Rom. 14.
Wenn ich reisen werde in Hispania
am / wil ich zu euch komen.

Das 59 Jar nach Pauli befre
rung / nach Christi geburt 62.
des Keiser Neronis 6.

Albinus Landpfleger in Iu
dea / komet an des verstorbes
ne Festi stat / vnter diesem ist
rauberey vnd morden seer ges
mein worden.

Albinus
Landpfleger
in Judea.

S v Das

Das 30 Jar nach Pauli befe-
rung / nach Christi geburt 63.
des Keisers Nero 7

Jacobus der
Apostel des
Herrn bru-
der wird ge-
schrieben.

Jacobus Justus des Herrn
Bruder / welcher 30 jar nach
Christi aufferstehung Bis-
choff zu Jerusalem gewest
ward / wird von der zinnē des Tem-
pels am Osterfest herab gestürzt
vnd gesteiniget / dauon besihe Jose-
phum lib. 20. Antiq. vnd Eusebium
lib. 2 Cap. 22.

Das 31 Jar nach Pauli befe-
rung / nach Christi geburt 64.
des Keisers Neronis 8.

Marcus der Euangelist ist zu
Alexandria ein Marterer
worden / vnd im 8 Neronis
wie Platina schreibet /
gestorben.

Das 32 Jar nach Pauli befe-
rung / nach Christi geburt 65 des
Keiser Neronis 9.

Annis

Anianus / wird nach dem ² Evangelisten Marco / der erste ^{Anianus} Bischoff zu ^{Alexandria.} Alexandria geordnet / vnd hat solchs / ampt wie Eusebius schreibt 22 jar gefüret.

Das 33 Jar nach Pauli befreung / nach Christi geburt 66. des Keisers Neronis 10.

Nero zündet Rom an aus fürwitz / das er sehen möcht / wie die zerstörung Troie sey anzusehen gewesen / solches fewr hat sechs ganzer tage gebrennet / vnd damit er die schand möchte vnter drücken vnd von sich bringen / hat er hernach fürgeben / die Christen haben diesen brand angerichtet / hat derhalben eine gemeine verfolgung wider sie fürgenommen / welche vier jar bis auff seinen tod gewehret hat / in welcher Paulus vnd Petrus im letzten jar Neronis auch sind getödtet worden.

Nero zündet Rom an.

Nero nimet für ein gemeine verfolgung wider die Christen

In

Gessius Florus
Land-
pflieger in Ju-
dea.

Laodicea.
Colosse.
Hierapolis.

In diesem 30 jar Neronis / ist
Gessius Florus ein geitziger / reube-
rischer / vnd schendlicher lesterhaff-
tiger Mensch an Albini stat Land
pflieger in Judea worden.

Eben dieses Jar sind Laodicea
am wasser Lico / Colosse / vnd Hie-
rapolis / in welcher der Apostel Phi-
lippus ist getödtet wordē / welches
Stedte in Asia vnd nahe bei einan-
der gelegen sind / vier jar für Pauli
tod / durch ein Erbdidem umbge-
worffen worden.

Das 34 Jar nach Pauli befre-
rung / nach Christi geburt 67.
Keiser Neronis II.

Seneca.

Lucius Anneus Seneca /
wird zwey jar für Pauli tod /
durch Neronem getödtet.

Das 35 Jar nach Pauli befre-
rung / nach Christi geburt 68.
des Keisers Neronis 12.
Platina

Latina schreibet in vita Petri vnd Pauli / das Barnabas aus Cypro / nicht lang für Petri tod / in Cypro seinem Vaterland / darinnen er den glauben Christi gepredigt / getödtet / vnd ein Marterer worden sey. Solchs mus etwa vmb diese zeit / wie sich ansehen lest / geschehen sein.

Barnabe
tod.

Im andern jar der Regierung Flori / welchs ist das 12 Neronis / vnd das 17 des Königreichs Agrippe / im Monat Maio / hat sich der Jüdische Krieg wider die Römer angefangē / in welchem Jerusalem zerstöret / vnd das Jüdisch volck vmbkommen ist / Joseph. Antiq. lib. 20. Cap. ultimo. De bello Judaico / lib. 2 Cap. 13. Es hat aber dieser Krieg fünff jar gewehret / bis in das ander jar Vespasiani / in welchem die Stad Hierusalem vnd der Tempel ist zerstört worden. Nach Petri vnd Pauli tod im vierden jar /

Anfang des
Jüdischen
Kriegs.

jar / welche on zweinel Christus aus
diesem leben zu sich gefordert hat /
damit sie nicht dorfften solche
schwere trübsal vñ endliche gründ
liche zerstörung ires Volcks vnd
Vaterlands ansehen.

Das 36. jar nach Pauli befes
rung / nach Christi ge
burt 69. des Keisers.
Neronis 13.

Die Kirche
zeucht von
Jerusalem
in das Sted
lin Pella.

Wls der Krieg / in welchem
Jerusalem / nach Christi weis
sagung zerstöret solt werden /
nahe ware / erlanget die Kirs
che / so zu Jerusalem versamlet wa
re / ein antwort von Gott / das sie
solten heraus zihen / vnd in einem
Stedlin mit namen Pella bleiben /
jenseit des Jordans / damit die
Göttliche rach / nach dem auszi
hen der heiligen vnd gerechte Leu
te / stat vnd platz hette / etc. Euse
sebius.

In

In diesem Jar/ nemlich dem 13
Neronis / ist Jotapata erobert/
vnd Josephus durch Vespasianum
gefangen worden / den ersten tag
Julij. Joseph. de bello Judaico/
cap. 14.

In welchem
jar Jose-
phus sey ge-
fangen wor-
den.

Das 37 Jar nach Pauli befre-
rung/nach Christi geburt 70 des
Keisers Neronis 14.

Petrus komet in den letzten
zeiten Neronis gen Rom /
wie Nicephorus schreibet/
vñ wird alda auff einen tag
samt Paulo durch Neronem ge-
tödtet / im 37 jar nach dem leiden
Christi / welches ist das letzte Jar
Neronis / wie Eusebius / Hierony-
mus / Nicephorus / Euthalius Dia-
conus / Platina / vnd viel andere
schreiben. Es sind auch etliche / wel-
che sagen / sie seien im 13 jar Nero-
nis getödtet worden.

In welchem
jar Petrus
sey gen Rom
komet.

Also hat Paulus ungeferlich
bey 36 jar gepredigt / kürzlich aber
hernach

Wie lang
Paulus gele-
bet hab.

beschreibet
die
stadt
m. 100

hernach hat Nero sich selbs ersto-
chen/ vnd ist die Stad Jerusalem/
welche Christum / die Propheten
vnd Aposteln getödtet vnd vmb-
bracht/ mit sampt den Tempel zer-
stört/ vnd das Volck ermordet vñ
zurstrewet worden/ vnd hat solche
verwüstung vñ zerstörung nu vber
die 1400 jar gewehret.

Hieronymi wort in vita
Pauli / sind diese.

Pauli leben
durch Hiero-
nymum be-
schrieben.

S Jeweil inn der Apostel ge-
schicht nach der leng von
S. Pauli wandel vnd leben
geschriebē ist / wil ich allein
dieses sagen/ das er im 25 jar nach
Christi leiden/ das ist im andern jar
Neronis/ eben zu der zeit/ da Fe-
stus an Felix stat Landpfleger in
Judea worden / gen Rom gefan-
gen gesendet wird/ vnd alda zwey
jar in seinem eignen geding ver-
strickt blieben/ vnd wider die Jüde
von der zukunfft Christi teglich dis-
sputirt hat. Man

Paulus ist
am 2 jar Ne-
ronis gen
Rom ge-
schickt wor-
den.

Man mus aber wissen/ das in
der ersten verantwortung/ als Nes
ronis regierung/ noch nicht gang
vnd gar bestetigt/ vnd in solche
Laster geraten war/ welche die Hi
storien von im schreiben/ Paulus
durch Neronem ist los gelassen
worden/ damit er das Euangelion
Christi auch in den Lendern gegen
Occident Prediget / wie er selbs
schreibet in der andern Epistel an
Timotheum / eben zu der zeit/ zu
welcher er auch gelidten hat/ wie
er denn dieselbigen Epistel aus dem
gefengnis schreiben lest.

Paulus pre-
digt das E-
uangelion in
den Lendern
gegen Occi-
dent.

In meiner ersten verantwors
tung stund niemand bey mir/ son
dern sie verliessen mich alle/ Es sey
inen nicht zu gerechnet. Der H^r Er
aber stund mir bey / vnd stercket
mich/ auff das durch mich die pre
digt bestetigt wurde/ vnd alle Hei
den horeten/ vnd ich bin erlöset von
des Lawens rachen. Allhie nennet
er seer klar Neronem einē Lawen/

G vmb

umb seiner Tyranny willen/ vnd bald darauff spricht er. Der Herr aber wird mich erlösen von allem vbel/ vnd aus helffen zu seinem himlischen Reich. Welchs er derhalben saget/ das er sihet das sein leiden vnd marter nahe war/ Wie er denn zuuorn auch in dieser Epistel gesagt hat/ Ich werde schon geopffert/ vnd die zeit meines abscheidens ist vorhanden.

In welchem jar Petrus vnd Paulus sind getödet worden.

So ist nu Paulus im 14 jar Neronis/ eben auff den tag/ da auch Petrus / umb Christi willen/ entheubtet worden / vnd begraben in via Ostiensi/ im 37 jar nach dem leiden Christi.

Desgleichen schreibet auch von den zeiten Pauli/ Nicephorus lib. 2 cap. 34.

Euthalius von den zeit Pauli.

Mit dieser vnser rechnung vnd ordnung der jaren/ in welcher Paulus das Euangelion gepredigt hat/ stimmt auch vberlein die rechnung Euthaliij Diaconi/ welche aus dem Griechi-

Griechischen verdolmetscht her
nach folget.

Euthalius Diaconus / von den
zeiten / in welchen S. Paulus ge-
prediget / vnd von seinem
tod / mit welchen er den
Glauben bezeu-
get hat.



Ich hab fur nötig ge-
achtet / kürzlich die
zeit / in welcher S.
Paulus geprediget /
anzuzeigen / vnd
auffs kürzest in eine

Summa / aus den Chronicis Luse
bii Pamphili zusammen zu ziehen. Im
selbigen buch aber / wenn mans fur
die hende nimet / findet man / das
Christus vnser seligmacher im 19
jar der regierung keisers Tiberij ge-
lidden hab / darauff als bald die
Aufferstehung nach dreien tagen
gefolget / nach welchen er darnach
gen Himel ist auffgenommen wor-
den

Christus hat
im 19 jar Ti-
berij gelid-
den.

G ij den

den/ vnd haben nach wenig tagen
hernach/ die Apostel/ wie obgemel-
ter Eusebius auch meldet / Das
Euangelion zu predigen angefan-
gen/ nemlich/ Stephanus/ vnd die
andern so mit im gewesen sind.

Darnach finde ich/ das ein gro-
sse auffhur durch die Juden ist er-
weckt worden. In welcher Step-
hanus umbbracht worden ist / Vnd
Paulus damals in denselbigen tod
gewilliget hat/ welcher nicht lang
hernach/ von den obersten der Jü-
den / einen Brieff empfangen / an
die Jüden/ so in der stat Damasco
wonetē/ wider die Jünger Christi/
auff dieser Reise mitten auff dem
wege vngeserlich / ist er von Gott
beruffen wordē/ also/ das schier ein
Jar verlauffen ist. Denn die Histo-
ria bezeuget/ das Paulus im 19 jar/
des keisers Tiberij das Euangelion
angefangen hat zu predigen vnd
darnach mit diesem predigen vom
glauben in Christum/ schier die gan-
ze Welt

Pauli befe-
rung im 19
jar Tiberij.

ge Welt durch lauffen/bis auff das
13 jar Claudij/zu welcher zeit Felix
Landpfleger in Judea gewest/fur
welchem Paulus ist verklagt wor=
den/vnd fur im seine sache verant=
wortet/vnd zwey jar von im ge=
fenglich gehalten worden zu Cesa=
rien. Als aber nach diesem Felix/
Portius Festus Landpfleger ward/
hat er gunst dadurch bey den Jü=
den zu erlangen/als bald des Apo=
stels sache furgenommen.

Als nu damals der heilig Pau=
lus kein andere zuflucht sahe/denn
das er sich auff den Keiser beruffe=
te/beruffete er sich/als er fur dem
Richtstuel stunde/auff den Keiser/
vnd ward gen Rom zu Keiser Nero
geschickt. Es war aber auch bey im
Aristarchus/den er an etlichen ör=
ten in seinen Episteln seinen mitge=
fangenen nennet/vnd Lucas/wel=
cher der Apostel geschichte geschrie=
ben. Darnach ist Paulus zu Rom

G iij zwey

Felix ist land
pfleger im
Jüdischen
laud gewest/
im 13 jar
Claudij/vn=
ter welchem
Paulus zwey
jar zu Cesa=
ren gefangen
gewest/nim=
lich/das letz=
te Claudij/
vnd das erste
Neronis In
welches an=
dern jar er ge=
Rom komen
vnd da auch
zwey jar ge=
fangen gele=
gen vnd dar=
nach los ge=
lassen worden

Zu welcher
zeit der Apo-
stel geschicht
geschrieben.

zwey jar gefangen gewest / vnd
bis jauff diese zeit wird solchs als
les durch Lucam 'in der Apostel
geschicht vermeldet / welcher viels
leicht eben zur selbigen zeit solch
buch geschrieben hat / als er nicht
wusste was hernach folgen würde.
Denn er gedencet im selbigen buch
gantz vnd gar nicht der Martes-
rung S. Pauli. Dieweil Aristar-
chus vnd Lucas in zu Rom gelas-
sen / vnd widerumb heim gezogen
sind.

Eusebii Hi-
storien von
der mar-
tung Pauli.

Eusebius aber / welcher von den
nachfolgenden zeiten seer vleisig ge-
schriebē hat / meldet im andern teil
Ecclesiastice Historie S. Pauli
marterung. Spricht Paulus sey zu
Rom aus dem gefengnis frey gela-
ssen worden / vnd habe das Euang-
gelion Christi frey geprediget. Den
als er sich fur Keiser Nero verant-
wortet / sey er als bald vom Keiser
Nero zum Predigamt los gela-
ssen worden / vnd also daselbst an-
dere 10

Paulus wird
durch Nero-
nem frey ge-
lassen vnd
predigt das
Euangelion
noch 10 jar.

dere 10 jar gepredigt/ bis das Nero töricht worden.
töricht worden / vnd erstlich sein
eigne Mutter/ darnach seines vaters
Schwester/ vnd sein Eheweib
Octauiam / vnd viel vnzelich andere
seiner Blutfreunde vmbbringen
lasse. Darnach auch eine gemeine
verfolgung wider die Christen für
genommen / vnd also leglich auch das
hin komen / das er die heiligen Apo
stel getödtet.

Derhalben ist Paulus wider
umb gefangen vnd für gericht ge
stelt worden / vnd ist damals Lu
cas auch bey im gewesen / Zur selbis
gen zeit im 36 jar nach dem leiden
Christi / vnd im 13 jar des keisers
Neronis / ist Paulus vmb der be
kenntnis Christi willen mit dem
Schwert entheubret worden.

So sind nu vom 19 jar Tiberij
an / in welchem Paulus hat ange
fangen das Euangelion zu pre
digen /
S iij digen /
Rechnung
der jaren / in
welchen S.
Paulus gele
ret hat / nem
lich / 35.

digen bis auff das 22 jar/ des selbigen
Keisers 4 jar/ nach dem selbigen
werden gerechnet andere 4 jar/
vnter dem Keiser Caio / Darnach
nicht gar 14 jar des Keisers Claudij.
Nach welchem Nero komen ist/ in
welches Keiserthums 13 jar der Apo-
stel durch in ist getödtet worden.

Die erste ver-
antwortung
Pauli.

Nero ein
Lawe

Die andere
verantwor-
tung.

Derhalben schreibet Paulus
selbs zu Timotheo/ von derselbigen
seiner ersten verantwortung / In
meiner erste verantwortung stund
niemand bey mir/ sondern sie verlie-
ssen mich alle/ Es sey inen nicht zu-
gerechnet. Der Herr aber stund
bey mir vnd stercket mich/ auff das
durch mich die Predigt bestettigt
würde / vnd alle Heiden höreten /
vnd ich bin erlöset aus des Lawens
rachen. Nennet Neronem einen
Lawen.

Von der andern vnd letzten
verantwortung aber/ in welcher er
seinen glauben mit dem tod bezeugt
get

get vnd umbbracht worden ist / sa-
get er also / Ich werde schon geopf-
fert / vnd die zeit meines abschei-
dens ist furhanden. Vnd bald hern-
nach in der selbigen Epistel / Lucas
ist allein bey mir.

So begreiffet nu die ganze zeit
des predigens S. Pauli 21 jar / zu
welchen hernach noch andere zwey Die ganze
zeit des pre-
digens S.
Pauli sind 35
Jara
Komen / welche er zu Cesarien im ge-
fengnis gewesen / vnd vber dieselbis-
gen noch zwey jar / welche er zu
Rom gewesen / das also die
ganze zeit von seiner bes-
kerung bis auff sein
ende / sind 35.

Jar.

Ende.

G v

Römische

Römische Keiser zu welcher
zeit vnd regierung S.)
Paulus gepredigt
hat.

Tiberius regiert	23 jar.
Caius	4 jar.
Claudius	14 jar.
Nero	14 jar.

Landpfleger in Judea.

Pilatus	10 jar.
Marcellus	1 jar.
Felix	4 jar.
Cuspius Fadus	3 jar.
Tiberius Alexander	3 jar.
Cumanus	1 jar.
Felix	4 jar.
Portius Festus	5 jar.
Albinus	4 jar.
Gessius Florus	5 jar.

Person

Personen / welcher in diesem Büch-
lin gedacht wird.

Aeneas der gichtbrü-	Berenice.
chige / welcher	Claudius Lisia.
durch Petrum	Crescens.
gesund gemacht	Cleopatra.
Abraham.	Christus.
Aristarchus.	Candaces Königin in
Aratus.	Aethiopia.
Aretha der Araber	Cornelius Centurio.
König.	Demas.
Archelaus.	Drusilla.
Agrippina / Neronis	Dionisius Areopagis
mutter.	ta.
Antonius.	Eunuchus prefectus
Aristobulus.	Candacis regine
Alexander.	Aethiopum.
Antipater.	Epimenides.
Agabus der Prophet	Erastus.
Agrippa der elter	Eutichus / welchen
Agrippa der jünger.	Paulus vom tod
Aquila.	erweckt.
Appollo.	Epaphras.
Annianus Bischoff	Gamaliel.
zu Alexandria.	Gaius

Gaius Pauli wirt.	Matthias der Apost.
Herodes Antipas/ welcher Johans nem den Teuffer vmbbracht.	Menander.
Herodias.	Octania Neronis weib.
Herodes Agrippa Priscus.	Petrus der Apostel.
Herodes rex Chalci dis.	Philippus der Diac.
Helena regina Adia benorum.	Philippus der Apo.
Johannes der Teuf fer.	Philippus Tetrar cha Bathanee.
Johannes der Euan gelist.	Pallas Eunuchus
Jacobus Justus des Herrn bruder.	Seneca. (Claudij.
Judas Galileus.	Sergius Paulus pro cons. Roman.
Lucas.	Simon Magus.
Mattheus der E uangelist vnd A postel.	Sila.
Marcus der Euan gelist.	Sardanapalus.
Marcus der Nefse Barnabe.	Stephanus.
	Tabitha/welche Pe trus vom tod er weckt.
	Thendas ein falscher Prophet.
	Timotheus.
	Titus.
	Tyrannus.
	Vitellius praeses Syrie.
	Lender

Sender vnd Stedte / welcher in dies
sem Büchlin gedacht wird.

Antiochia	Amphipo	Damscus.
Azotum.	Clis.	Ephesus.
Aegypten.		Epyrus.
Achia.		Galilea.
Asson.		Grecia.
Arabia.		Galatia.
Attalia.		Hierapolis.
Appolonia.		Hispania.
Athen.		Jerusalem.
Actiacum littus.		Italia.
Abella.		Iconium.
Alexandria.		Illiricum.
Batanea.		Isotopata.
Berrhoea.		Laodicea ad Lycum
Cesarea.		Laodicea Phrigie
Cyprus.		Pacatiane.
Chius.		Lugdunum Gallie.
Cilicia.		Lydda.
Comagene.		Melita.
Chous.		Mysia.
Calcidis Regio.		Macedonia.
Corinthus.		Mitilena.
Colosse.		Miletum.
Derben.		Nicopolis. Phrya

Phrygia.
Phenicia.
Pamphilia.
Patara.
Ptolomais.
Pella.
Paran.
Paphos.
Perga.
Pisidia.
Roma.
Rhodus.

Syria.
Samaris.
Samos.
Seleucia.
στράτων & πύργος
Syon Mons.
Trachonitis.
Trogillion.
Tyrus.
Tarsus.
Troas.
Thessalonica.

Autores / welcher in diesem Büchlin
gedacht wird / neben heiliger Schrift.

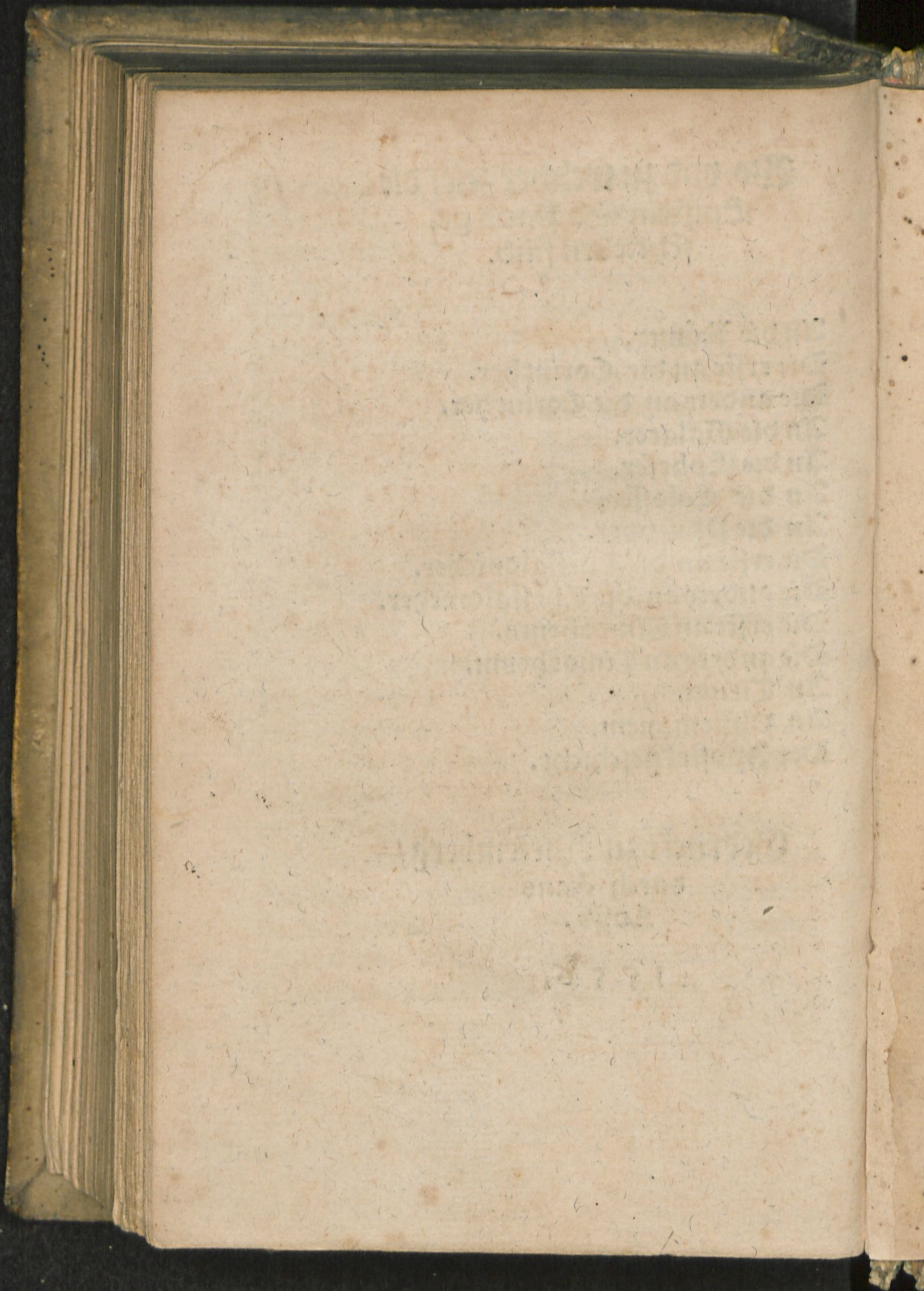
Aurelius Victor.	Nicolaus de Lyra.
Beda.	Nicephorus.
Bullingerus.	Grosius.
Cornelius Tacitus.	Petrus Comestor.
Eusebius.	Platina.
Epiphanius.	Philippus Melant.
Euthalius Diaco ^s	Sophronius Patris
Euodius. (nus.)	archa Hierosolymis
Hieronymus.	Strabo. (tanus.)
Josephus.	Suetonius.
Martinus Lutherus.	Vincentius. Wo

Wo vnd zu welcher zeit / die
Episteln S. Pauli ge-
schrieben sind.

An die Römer.
Die erste an die Corinthher.
Die andere an die Corinthher.
An die Galater.
An die Epheser.
An die Colosser.
An die Philipper.
Die erste an die Thessalonicher.
Die andere an die Thessalonicher.
Die erste an Timotheum.
Die andere an Timotheum.
An Titum.
An Philemonem.
Der Apostel geschicht.

Gedruckt zu Wittenberg/
durch Hans
Lufft.

1556.



Jc 1942

ULB Halle 3
005 000 335

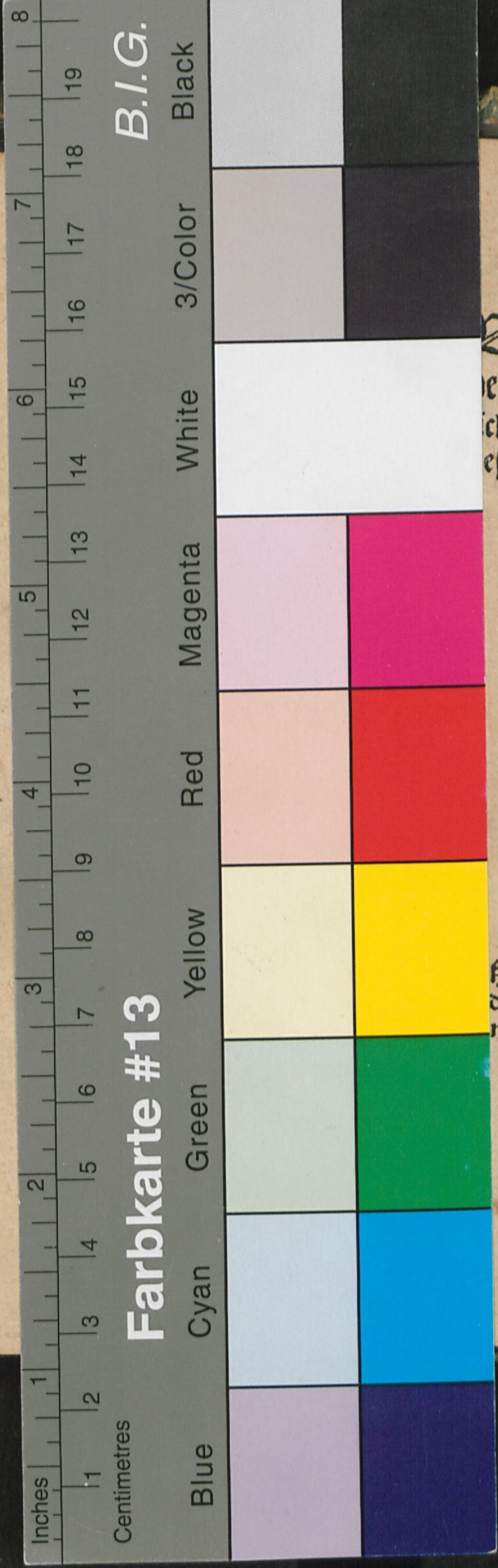


Jc

M.C.







Historia

Don S. Pauli des
heiligen Apostels leben/kürz
ich aus seinen Episteln/ der Apostel
eschicht / vnd andern alten schriff
ten vnd Historien zusamen
gezogen.

Durch D. Georgium
Maiorem.



29e

kt newlich dem Christlichen Leser
dienst verdeutsch durch M. Stepha
m Agricola Pfarrhern zu Merseburg.
Wittemberg. 1556.

